

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG RM
94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 12 • 26. September 2019

- **Lust auf aktives Essen?**
Pia Rödlach aus Hatting (Titelbild) hat einige Rezeptvorschläge ...
- **Pfaffenhofer stellt sich ORF-Feuerwehr-Challenge**
- **Oberländer Kletterrass ist nun auch Autorin**
- **Extra: »Bauen · Wohnen · Finanzieren« und extra-monat Inzing**



Foto: Kary Geyr

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **Hausgeräteservice**

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAXI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Seit über 28 Jahren Ihr Partner
in Sachen Versicherungen
und Unternehmensberatung



Bußjäger

Versicherungs- und
Unternehmensberatungs GmbH
office@bussjaeger.at www.bussjaeger.at

**Town & Country
HAUS**
... hier zieh' ich ein.

www.bks-massivhaus.at

Aktiv leben – aktiv kochen – aktiv essen

Ernährungscoach Pia Rödlach aus Hatting schlägt mit ihrem Ernährungskonzept »Active Food« Wege aus dem Diätwahn und der Selbstkasteiung vor

Ernährung ist »in aller Munde«. Wieviel und was soll man essen? Mehr Eiweiß oder mehr Kohlehydrate? Am 5. Oktober 2019 wird zwischen 10.00 und 13.00 Uhr in der Tyrolia im Inntalcenter in Telfs ein neues Buch präsentiert, das einige Antworten auf die vielfältigen Fragen rund ums Essen hat.

„Jeder muss die für ihn passende Ernährung finden“, meint Pia Rödlach aus Hatting. Die Volksschullehrerin (an der Schweines-

etwa auch Gesundheitsrisiken wie das Metabolische Syndrom, die Insulinresistenz oder die nichtalkoholische Fettleber zur Sprache kommen). Nach knapp einem Jahr kann sich das Ergebnis in Buchform nun sehen lassen. „Ich bin absolut zufrieden damit und hatte mit der Fotografin Kary Geyr aus Hatting und der Inzinger Grafikerin Manuela Weiß auch zwei Profis an meiner Seite, die den Inhalt ins rechte Licht gerückt haben.“ Nun gibt es ja wirklich

schon »ein paar« Bücher über Ernährung, was ist das Neue an »Active Food«? „Hier bestimmt man bei den Rezepten selbst und das ganz einfach. Wenn man jemand ist, der sich wenig bewegt und vielleicht schon mit etwas Bauchfett oder erhöhten Blutzuckerwerten zu kämpfen hat, sollte man sich an der Kategorie »low active« orientieren, das heißt, das sind die Rezepte mit weniger Kohlehydraten und weniger Kalorien. Wenn man aber ein sportlich aktiver Mensch ist, benötigt man mehr, um seinen Körper bestmöglich zu versorgen

und nimmt die Rezepte mit dem Symbol »active« oder »high active«.“ Auch sonst setzt Pia Rödlach auf unkomplizierte Vorschläge: „Alle in den Rezepten verwendeten Lebensmittel sind problemlos im Supermarkt – oder noch besser, weil nachhaltiger – am Bauernmarkt zu bekommen, man braucht auch keine ausgefallenen Gewürze oder besondere Kochkenntnisse dazu. Deshalb durchaus auch für Männer geeignet“, schmunzelt Pia. Familie und Freunde waren beim Entstehungsprozess »Versuchskaninchen« für die verschiedenen Gerichte und haben sie für gut befunden von Wildgulasch Mediterran über Sauerkrautpuffer mit Vogerlsalat bis zu Bananen-Schoko-Brot oder Energieriegeln aus Eigenprodukti-



Foto: Kary Geyr

tervolksschule in Telfs) absolvierte in den letzten Jahren berufsbegleitend zahlreiche Ausbildungen zur Gesundheitstrainerin und zum Ernährungscoach, gibt Fitnesskurse für Pilates und Deep Work an der VHS Telfs und der Erwachsenen-schule Inzing und arbeitet auch als Ernährungscoach in einem Institut in Innsbruck. „Dort gebe ich den TeilnehmerInnen bei meinen Kochworkshops immer wieder selbst entwickelte Rezeptvorschläge mit und wurde schon oft gefragt, ob ich da nicht ein Buch daraus machen möchte.“ Die Anregung fiel auf fruchtbaren Boden und so stellte sich Pia Rödlach in die Küche, um weitere Rezepte zu kreieren und setzte sich an den Schreibtisch, um einen Theorieteil dazu zu verfassen (Anm. in dem

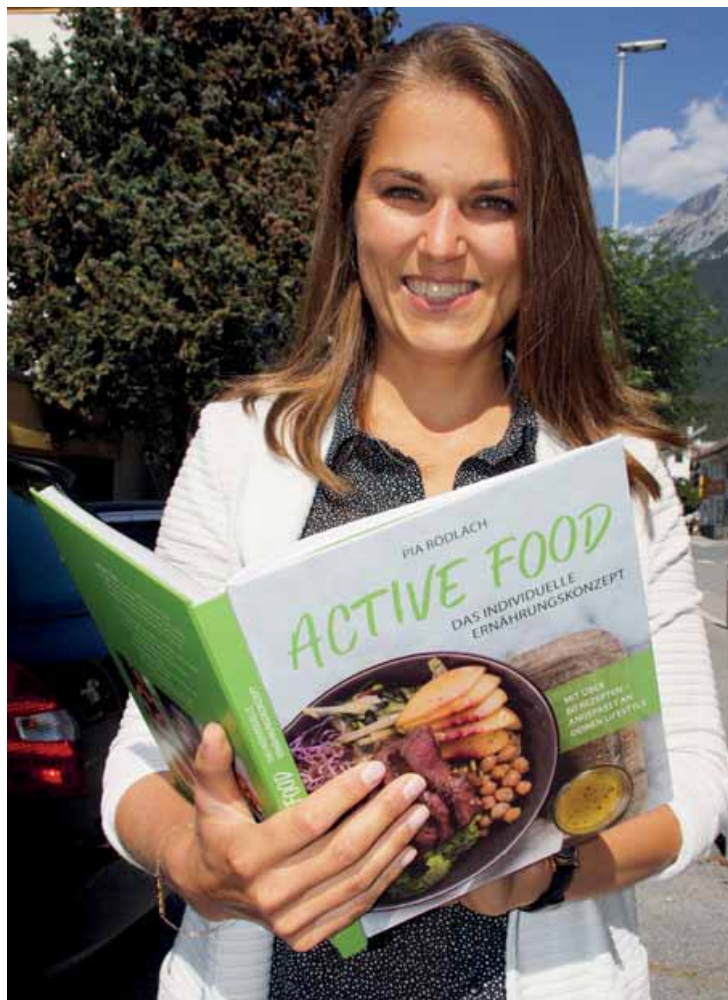


Foto: Offer

on. Wie schaut also zum Beispiel eine süße Nachspeise aus, bei der man kein schlechtes Gewissen beim Genießen haben muss? „Wenn man z.B. Topfen mit Joghurt vermischt und das mit Nüssen und Himbeeren aufpeppt, hat

einteilen und sage, zwei Mal pro Woche gib's Schokolade. Ich gönne mir im Sommer auch gerne ein Eis, aber man kann sich auch gleichzeitig eine »leichtere« Alternative überlegen, die vielleicht das gleiche Glücksgefühl hervorruft, z.B. gefrorene Bananen mit Joghurt zu einem kalorienarmen Bananeneis pürieren.“ Grundsätzlich gilt also: sich nicht kasteien, sondern anders orientieren und den Lebensstil ändern. „Und natürlich nicht alles über das Essen steuern, sondern auch den Sport ins tägliche Leben integrieren, am Anfang etwa, indem ich einfach mehr Stiegen steige oder zu Fuß einkaufen gehe.“

Wer mehr zu »Active Food« wissen will: am 5. Oktober von 10.00 bis 13.00 Uhr in der Tyrolia stellt sich Pia Rödlach nicht nur den Fragen der BesucherInnen, sondern bringt auch ein paar Kostproben vorbei.



man eine leckere Süßigkeit für zwischendurch.“ Natürlich ist auch Schokolade mal erlaubt: „Von Verboten halte ich nichts, das wird auf Dauer nicht funktionieren. Aber ich muss es mir halt

1 JAHR FREUDE!

Für uns ist es unglaublich schön und fast noch immer nicht zu begreifen, aber wir feiern nun bereits unser einjähriges Salonbestehen! Aus diesem Grund möchten wir allen Kunden, Freunden und Unterstützern des Salons „Haarwerk by Mira“ ein herzliches **DANKESCHÖN** aussprechen! Mit Euch sind wir und unser Salon stetig gewachsen. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre!



Mira, Antoneta und Andrea
(von rechts)

Haarwerk by Mira

Obermarktstraße 38 | 6410 Telfs
+ 43 5262 67150
info@haarwerk-mira.at

Ab 1. Oktober 2019
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
DI-DO 9 – 18 Uhr | FR 8 – 18 Uhr
SA 8 – 14 Uhr

m leute des monats

zeigt her eure mode ...



Fotos: Offer

Mit den neuesten Trends für kühlere Tage wurde Anfang September am Wallnöferplatz der Herbst in Telfs begrüßt.



Von gestrickter bis zur Ski-Mode, von Brille

über Schmuck und Taschen bis zu Frisuren und Autos wurde man informiert, was gerade angesagt ist und die Aktionsgemeinschaft der Telfer Wirtschaft mit Obfrau Patricia Hagele konnte sich über gut gefüllte Zuschauerplätze entlang des mit Blumen geschmückten Laufstegs freuen.

1 Moden Zorzi mit wärmenden Trend 2 Brillen von Isser und Miller

Optik sowie Schmuck von Gamsjäger 3 Fein Gestricktes vom Wollladen, kombiniert mit Flechtfrisuren von Christiane für Haare 4 Sportmode von Rimmml Sports 5 Conny Maurer mit Gerry Sturm, der für

Gaumenfreuden (Gerry's Pub) sorgte 6 v.l. Silvia Pickelmann (Rimmml Sports), Ilse Zorzi (Mode Zorzi) und Patricia Hagele 7 v.l. Elisabeth Trenkwalder, Monika Lung und Kathrin Mader



Fleisch & Wurstspezialitäten seit 1958 **P** direkt vorm Haus

LECHNER RAUTH

Karl-Schönherr-Str. 7 · Telfs Tel. 05262-62339

Montag geschlossen DI – FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr



Der Sommer geht zu Ende und wir sehnen uns wieder nach kräftigem Essen wie:

- Blut- und Leberwurst
- Lammfleisch
- Hirschwürstln
- Wildfleisch
- Mundewurzen
- Schmorbraten

... und vieles mehr!

AUTOZENTRUM WEST

WINTERCHECK
mit Räder umstecken

um nur:
€48.-
inkl. Autowäsche
exkl. Material

Flüssigkeiten prüfen
und ggf. auffüllen

Wischerblätter
reinigen

Scheiben auch
innen putzen

Beleuchtung
kontrollieren

Batterie
überprüfen

Reifendruck
kontrollieren

Zustand der
Reifen kontrollieren

Bremsanlagen
Sichtprüfung

KFZ-Fachwerkstätte – Karosserie & Lackierarbeiten · 6410 Telfs · Saglstraße 69c · Tel. 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

thöni industries eröffnet das neue Werk in Pfaffenhofen



Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

5 weg oder Geld zurück!

Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität
Qualifizierte Nachhilfeler
Bessere Noten

Schon ab **9,50 €**
pro Unterrichtsstunde
(45 Min.)

Lassen Sie sich beraten:
05262 - 63376

1 Sondertarif: Infos unter www.schuelerhilfe.at/fuenfweg.
2 Ausführliche Informationen erhalten Sie vor Ort.

Zentralmatura-Training!

Telfs • Obermarktstr. 2
Innsbruck • Hall • Schwaz • Wörgl
www.schuelerhilfe.at

Im Sommer vor einem Jahr wurden die Pläne präsentiert, nun wurde vor kurzem das neue Thöni Werk in Pfaffenhofen bereits offiziell eröffnet.

Das Werk markiert die bisher größte Einzelinvestition in der Firmengeschichte und beeindruckt mit einer Hallenfläche von über 200.000 m². Hier werden Aluminiumkomponenten für die Automobilindustrie gefertigt und dabei rund 150 Mechatroniker und Maschinenbautechniker beschäftigt. **1** Ansehnlich von außen, aber die innovativen Komponenten für die Automobilindustrie drinnen sind teilweise streng geheim

2 »Alles auf Start!«: v.l. GF Thomas Bock, Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf, LH Günther Platter, KR Arthur Thöni, GF Helmut Thöni und GF Anton Mederle **3** Bgm. Andreas Schmid (Pfaffenhofen) brachte seine Freude über das neue Werk zum Ausdruck **4** Festgäste v.l. Kathrin Reitz, Margit Thöni, Petra und Kurt Haid **5** Mitreisende

Rhythmen gab's von der Trommlergruppe BORG Telfs **6** Nachbarn: v.l. Bgm. Christian Härting, Harald Höpperger, LA Vize-Bgm. Cornelia Hagele und Klaus Höpperger **7** KR Thöni und LH Plattner begrüßten auch den neuen Bezirkshauptmann Michael Kirchmair (l.) **8** Dekan Peter Scheiring sorgt für den Segen von oben für das neue Werk

greenvieh

Dienstag, 10.12.
GILBERT mit Band

Live & Unplugged
im Greenvieh Club

WEIHNACHTSFEIER
...schon geplant?

TICKETS
05264 5212 300
im Schwarz erhältlich

www.greenvieh.at



INSTALLATIONEN MAIR

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

6422 Stams | Tel: 05263-51720
www.installationen-mair.com



SPORT



Schöffel



ORTOVOX

maloja

Löffler

ATOMIC



salomon

FISCHER



DYNREIT

uvex

MODE TRACHT



MAURER

Tel. 05264-5381 MIEMING

vom Berg bis zur City ...
funktionell und modisch
zugleich

SPORT MODE MAURER
steht schon seit 37 Jahren für
Kompetenz in Sachen Sport
am Mieminger Plateau

letztjährige Herbst-Winter
Sportkollektion **-50%**

»Feuer und Flamme« für die Feuerwehr

Otto Kaschka aus Pfaffenhofen will »Österreichs bester Feuerwehrmann« werden

Morgen geht es los – am 27. September startet die neue ORF Show »Feuer und Flamme« um 20.15 Uhr in ORF1. Der aus Inzing stammende Ö3-Frontmann Andi Knoll wird moderieren, wenn zwölf KandidatInnen aus ganz Österreich in acht Wochen um den Titel »Bester Firefighter« kämpfen. Mit dabei ist der 19-jährige Feuerwehrmann Otto Kaschka aus Pfaffenhofen.

Die Sendungen wurden zwar bereits im Mai und Juni in der Feuerweherschule in Tulln gedreht, aber jetzt wird es ernst – jetzt wird Otto jeden Freitagabend österreichweit über den Bildschirm

zählt und dass ich mich da doch bewerben solle. Da ich schon immer mit Leib und Seele »Feuerwehrlers« war – ich bin mit 13 Jahren zur Jugendfeuerwehr in Pfaffenhofen gegangen und bin mit 15 in den aktiven Dienst gewechselt – hat er mich nicht lange überreden müssen und ich habe eine online-Bewerbung abgeschickt. Im April hat mich der ORF kontaktiert, dass ich zu einem weiteren Auswahlverfahren nach Wien kommen soll. Wegen Terminkollisionen mit meinem Zivildienst bei der Rettung habe ich ein Bewerbungsvideo einschicken dürfen, wo ich meine Beweggründe und die Motivation für die Mitglie-



und meine Ausbildung in der Polizeischule habe ich erst jetzt im September begonnen.“ Grundvoraussetzungen für die Teilnahme sind: ein Mindestalter von 18 Jahren, aktiver Dienst bei einer Feuerwehr und ein absolvierter Atemschutzgeräte Kurs. Zwei Tiroler (Anm. die zweite ist die Feuerwehrfrau Tamara Traxl aus St. Anton) sind unter den insgesamt 12 KandidatInnen (vier davon Damen). Zu Beginn der Sendung werden die Kandidaten in zwei Teams eingeteilt, die dann verschiedene Aufgaben lösen müssen. „Zum einen sind das sportliche Challenges, wo die Fitness des Einzelnen überprüft wird und zum anderen sind das realistisch nachgestellte Szenarien, wie man sie bei der Feuerwehr bewältigen muss – vom Fahrzeugbrand bis zur Rettung einer Kuh aus einem Schacht.“ Von einer Fachjury werden die Leistungen der Teams und der einzelnen freiwilligen Feuerwehrmänner und -frauen bewertet. Dabei zählen aber nicht nur

Geschwindigkeit und Stärke, sondern auch Teamgeist und Problemlösungskompetenz. Wer sich nach den acht Ausgaben gegen die Konkurrenz durchsetzen und den Sieg davontragen kann, erhält als Siegesprämie 50.000 Euro für die eigene freiwillige Feuerwehr – die Hälfte in bar, die andere Hälfte in Form eines Warengutscheins eines Feuerwehrausstatters. Ob Otto Kaschka am Ende gewonnen hat? Das ist natürlich streng geheim, dafür müssen Sie wohl in den nächsten Wochen Fernsehen... Seine Motivation, bei der Sendung mitzumachen, war aber von Beginn an nicht das Geld, sondern: „Weil ich der Meinung bin, dass ich jungen Österreicherinnen und Österreichern gut die Leidenschaft Feuerwehr rüberbringen kann. Wenn eine oder einer wegen meiner Teilnahme an »Feuer und Flamme« zur Feuerwehr geht, habe ich mein persönliches Ziel in diesem Projekt erreicht.“ Wir wünschen »Wasser marsch!« und viel Glück!



flimmern. „War auf alle Fälle eine spannende Sache, das erste Mal vor der Kamera“, schmunzelt der junge Feuerwehrmann. Wie kam es dazu? „Im Jänner hat mir ein Kollege bei der Rettung von dem Casting für die neue Sendung er-

schaft bei der Feuerwehr beschreiben musste.“ Dann kam wieder ein Anruf – mit der Einladung zu den Dreharbeiten Ende Mai ins »ORF-Helden-Trainingscamp“. „Das hat diesmal perfekt gepasst, da war mein Zivildienst zu Ende





Die Entry Modelle. Preislich besonders attraktiv!

Profitieren Sie von den preislich besonders attraktiven Einstiegsmodellen von Volkswagen Nutzfahrzeuge! Die starke Preisposition wird durch eine auf die Grundbedürfnisse angepasste Serienausstattung ermöglicht, welche nichts Wesentliches vermissen lässt. Als weiteres Highlight ist hervorzuheben, dass bei den Entry Modellen das komplette Farb- und Mehrausstattungsprogramm bestellbar ist.

*Unverbindl. nicht kartl. Richtpreis exkl. MwSt. **Unverbindl. nicht kartl. Richtpreis inkl. MwSt.
Verbrauch: 4,7 – 8,5 l/100 km. CO₂-Emission: 124 – 223 g/km.
Erdgas (CNG): 4,3 m³/100 km. CO₂-Emission: 118 – 119 g/km. Symbolfoto.

Ab EUR 14.700,-
bzw. ab EUR 17.640,-



Nutzfahrzeuge



6410 Telfs
Saglstraße 78
Telefon +43 5262 63263
www.auto-neurauter.at

pfaffenhofer kultstatuetten neu entdeckt

Archäologische Entdeckungen können nicht nur im Erdboden, sondern auch im Museumsdepot gemacht werden: In Wien sind zwei lange Zeit verschollene „Ur-Pfaffenhoferer“ aufgetaucht! Es handelt sich um zwei mehr als 2000 Jahre alte Bronze­figürchen, die aus dem Umfeld des einstigen Opferheiligtums am „Trappeleacker“ oberhalb von Pfaffenhofen stammen.

Der frühe Tiroler Altertumsfor-

scher Anton Roschmann (1694-1760) hat die Statuetten in seinen Aufzeichnungen mehrmals beschrieben, jetzt ging der Telfer Historiker Dr. Stefan Dietrich »auf die Suche« und folgte einigen Hinweisen, unterstützt von Archäologen der Universität Innsbruck. Im Depot des Kunsthistorischen Museums in Wien wurde man fündig, wahrscheinlich waren die Bronze­figuren 1808, nachdem Tirol bayrisch geworden war, nach Wien gebracht worden. Bürgermeister Andreas Schmid zeigte sich erfreut von der Entdeckung: „Vielleicht gelingt es uns, die Fundstücke, zumindest als Leihgabe, nach Pfaffenhofen zurück zu bekommen. Eine Idee wäre es auch, von den Figuren, die ja nur ein paar Zentimeter groß sind, exakte Nachbildungen machen zu lassen.“



Foto: Dietrich



Wellness & Vewöhntage in Budapest

4-Tage mit Städterlebnis Budapest, Wellness & Inklusivausflügen

INKLUSIVLEISTUNGEN:

- ✓ Komfortbusfahrt gem. Programm
- ✓ 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel Aquincum****SPA Budapest in Superior-Zimmern
- ✓ Abendessen im Hotel am Anreisetag
- ✓ freie Benutzung der Badelandschaft mit Schwimm- und Thermalbecken sowie des Hotel SPA & Wellness
- ✓ 1 Flasche Mineralwasser am Zimmer
- ✓ Leih-Bademantel am Zimmer
- ✓ kostenloses Hotel-WIFI im gesamten Hotel
- ✓ 1/2 Tag Stadtrundfahrt & Stadtbesichtigung Budapest mit Spezialreiseleiter am 2. Tag
- ✓ 1/2 Tag-Inklusivausflug Künstlerstadt Szentendre mit Shoppingaufenthalt am 3. Tag
- ✓ Reiseleitung, Kurtaxe, Steuern und Mauten

13. - 16. Nov. 4-Tage-Aktion € 325,-
Einzelzimmerzuschlag € 45,-



Hotel Aquincum**** SPA Budapest



DIETRICH 
TOURISTIK

TELEFON
05262 62226
www.dietrich-touristik.at

Neues Ziel für Gipfelstürmer

Mitte September fand am Judenkopf in Wildermieming die feierliche Segnung des neuen Gipfelkreuzes statt, das durch eine Privatinitiative errichtet wurde.

An die 100 Bergbegeisterte fanden sich nach mühsamen Aufstiegen am Gipfel ein, Pastoralassistent Xaver Schädle segnete das Kreuz und die »Wildermieming Bläser« trugen zur feierlichen musikalischen Umrahmung bei. „Danach gab es auf der neuen Alplhütte ein großartiges Fest mit den Wildermieminger Musikanten und der

Herrgott belohnte uns mit Kaiserwetter“, freute sich Jörg Degenhart, der gemeinsam mit Rainer Jäger und Christian Pienz die Idee für das neue Gipfelkreuz hatte. „Wir haben Freunde und Weggefährten um uns geschart und eine Spendenaktion gestartet. Auch die heimischen Wirtschaftstreibenden haben sich in Form von Sachleistungen beteiligt“, lobt er alle Beteiligten, die zum Erfolg des Projektes – Ende August wurde das Kreuz aufgestellt – beigetragen haben. „In der Nacht vor der Seg-

nung haben wir auch die neue LED-Beleuchtung des Kreuzes getestet. Sie soll beim Herz-Jesu Feuer erstrahlen und so »waldbrandsicher« weit hin sichtbar sein. Jetzt hoffen wir, dass viele Naturfreunde dieses schöne Fleckchen Erde besuchen werden und einen sicheren Auf- und Abstieg genießen können“, meint das Organisationsteam.

1+2 Das neue Gipfelkreuz am Judenkopf wurde bei wunderbarem Wanderwetter gesegnet **3** Bei der Übergabe der Erinnerungsbilder an

die Gipfelkreuz Patin Doris Thurnbichler und Gemeinderat Thomas Schweigl. V.l. Jörg Degenhart, Thomas Schweigl (Gemeinderat), Doris Thurnbichler (Patin), Christian Pienz und Rainer Jäger



Fotos: Privat

Audi Service

Audi TopCard

Service-Leistungen, die Sie immer brauchen.

- Räderwechsel zweimal im Jahr
- Ersatzwagen beim Werkstatt-Aufenthalt ab 12 Stunden und vorheriger Terminvereinbarung
- §57a-Begutachtung einmal im Jahr
- 15,- Gutschein geschenkt und mehr

99,-

Nur 69,- für Fahrzeuge im 1., 2. und 4. Jahr (exkl. §57a-Begutachtung).

Mehr auf www.audi.at/topcard

Autohaus Manfred neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen.

Ihr autorisierter Service-Betrieb
6410 Telfs
Saglststraße 78
Telefon +43 5262 63263
www.auto-neurauter.at

Unverbindlich, nicht kartellierter Richtpreis in Euro inkl. MwSt. Gültig bis 31.12.2019. Symbolfoto.

Praxis eröffnet

Mitte September hat Dr. Helene Schaffenrath im Ärztehaus 3 in Telfs ihre neue Gynäkologie-Praxis eröffnet.

Die erfahrene Oberärztin der Universitätsklinik Innsbruck bietet als Wahlärztin das Gesamtgebiet der Frauenheilkunde sowie die spezielle Pränatal-Diagnostik (Ersttrimesterscreening / Nackenfaltenmessung) an. Mit der zusätzlichen

Fachärztin ist nun auch eine kontinuierliche Erreichbarkeit bei gynäkologischen und geburtshilflichen Beschwerden und Notfällen gegeben. Bürgermeister Christian Härting (am Foto unten rechts) und Vize-Bgm. LA Dr. Cornelia Hagele (l.) begrüßten die Frauenärztin Dr. Helene Schaffenrath mit einem Blumenstrauß und wünschten ihr alles Gute.



Foto: MG Telfs / Dietrich

15 JAHRE ALLES SHOPPING

**18. - 19.
OKTOBER
2019**

DAS INNTALCENTER TELFS LÄDT EIN!

FREITAG

10 - 21 UHR

Entspanntes
Shopping
bis 21 Uhr!

► **Susan P.** ab 18 Uhr



► **Marian Moschen -
Mann backt** ab 16 Uhr



► **Kinderbacken** ab 14 Uhr



► **Don Bernardo** ab 15 Uhr



► **Modenschau** 19 Uhr



► **Mitmach Zirkus**



SAMSTAG

10 - 15 UHR

Kunterbuntes
Kinder-
programm!

► **Luftballons modellieren**



► **Kinderschminken**



GRATIS VERKOSTUNG •
KULINARIK-
STÄNDE ZUR
VERKOSTUNG
AN BEIDEN
TAGEN!
• GRATIS VERKOSTUNG

**INNTAL
CENTER**

ALLES GUTE FÜRS OBERLAND

Ihr Profi vor Ort



HGT
Infrarotkabine?
Silz · 05263 - 20 280
.....> www.hgt.tirol

www.dasfeuerhaus.at
Rudolf Rohowsky e. U.
ROHOWSKY PLUS*
BEZIRKS RAUCHFANGKEHRERMEISTER
OFENSTUDIO · KAMINKEHRER · KAMINSANIERUNG
BRANDSCHUTZ · FEUERLÖSCHER · RÄUCHERWERK
6410 Telfs · Saglstr. 16 · 05262 / 62581

AUTOZENTRUM WEST
JETZT NEU
§ 57a Pickerl-Überprüfung für PKW & Nutzfahrzeuge bis 3,5 t inklusive einem Hightech 3D-Achsmessstand! Für Achsvermessungen aller Fahrzeugtypen.
Tel. **05262 62262** www.autozentrum-west.at



Softub WHIRLPOOLS
► Ideal für Garten & Dachterrasse
► Bis zu 40°C warmes Wasser
► Badevergnügen 365 Tage im Jahr
Termin & Kataloganforderung: Rotaflax GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflax.at · www.rotaflax-wellness.at

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!
• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz
Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

HolzHäuser
Dachstuhl Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzbau
DACH+FACH
HOLZBAU GMBH
POLLINGTIROL A-6404
GEWERBEGASSE 3
TEL. 05262 20 1133
FAX 0526 194 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

INSTALLATIONEN KRATZER
Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. **0660 - 7306949**
www.installationen-kratzer.at

EAC
Fliesen Naturstein Granit Parkett Laminat
Planung Beratung Verkauf Zustellung Verlegung
SCHAURAUM TELFS Saglstraße 35 · T 05262 63330
Mobil 0676 9756577 · www.ea-ceramic.at

Bodengestaltung von Stein bis Holz
Darauf werden Sie stehen! Mit EA Ceramic zieht Wohnlichkeit in Ihrem Zuhause ein, ein erfahrenes Team berät Sie kompetent beim passenden Bodenbelag und bietet kreative Ideen sowie rasche Umsetzung und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

SERVICELEISTUNGEN

- Beratung / Verkauf
- Planung
- Zustellung
- Verlegung
- Reparaturen uvm.



Verlegt werden Fliesen, Naturstein, Granit, Parkett und Laminat, auch Wandverkleidungen werden angebracht.

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN

Beratung, Planung und Umsetzung werden an die Vorgaben angepasst, von der Idee bis zur Verwirklichung Ihrer Vorstellungen arbeiten die Mitarbeiter mit Begeisterung am Projekt. „Besuchen Sie uns in unserem modernen Schauraum und überzeugen Sie sich selbst von der hohen Qualität und der großen Auswahl aller Arten von Bodenbelägen wie Parkett, Laminat, Designböden, Linoleum, Fliesen und Terrassenplatten und vielem mehr zu Top-Preisen.“

HERBSTAKTION bis zu -70%

Weitere Infos auf www.ea-ceramic.at
Kontakt: office@ea-ceramic.at,
Telefon: 0676 9756577
„Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf ein persönliches Gespräch!“

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²
risa
lagerbox
Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!
Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

ZOLLER PRANTL SYSTEM
FENSTER • TÜREN • WINTERGARTEN • SONNENSCHUTZ • RENOVIERUNG
HAIMING · T 05266 88564
zp-system.at

BODENLEGER
oliver's Boden Express
BONAFIT
Oliver Dallagiovanza
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

FREUDENTHALER
exzellent behandelt
Freudenthaler GmbH & Co KG
6401 Inzing · Schießstand 8 · Tel. 05238-53045
office@freudenthaler.at · www.freudenthaler.at

POWER PLATE
Der 10 Minuten Erfolg
Beauty Vibes Telfspark
Michael Seeberstr. 3 Telfs
www.beauty-vibes.info Tel. 0676 3427704

BAUWERKS-ABDICHTUNGEN
BITUMENDÄCHER
FLÜSSIGABDICHTUNGEN
FOLIENREPARATUREN
DÄCHER WEDI
GMBH
www.daecher-wedi.com
+43 650 63 50 632

Bergmaschin
Verkauf & Service
rund ums Rad
Tiroler Straße 68 · Silz
T 0660-2426297
www.bergmaschin.at

BILGERI
RAUMTEXTIL
Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

LASER, das Herzstück des Instituts

Der Haarentfernungslaser von Asclepion. Die beste und modernste Technologie am Markt. Sicher und zu 100% risikofrei. **Im Oktober gibt es auf die erste Laserbehandlung 20% Ermäßigung!** Rufen Sie an und sichern Sie sich Ihren Termin. Ihr Derma-Laserspezialist



Katharine Randolf · KARA Beauty-Sports-Health · Am Setzberg 3 · 6423 Mötztal
Telefon 0676 9535813 · mail@kara-info.com

im zeichen der sicherheit



v.l. Moderator Thomas Kugler, Bgm. Christian Härting, LBD Ing. Peter Hölzl, Schulleiter OBR DI Georg Waldhart und GR Oliver Wille

Dass die Exekutive und die Hilfsorganisationen bestens ausgerüstet und bestens ausgebildet sind, bewiesen sie kürzlich in Telfs beim 2. Oberländer Sicherheitstag in der Landesfeuerwehrschule (fand nach Redaktionsschluss statt).

Bereits im Vorfeld wurden die Medien bei einer Pressekonferenz (Foto oben) vom umfangreichen Programm informiert: eine Diensthundestafel der Polizei zeigte eine Vorführung und die Justizanstalt Innsbruck demonstrierte eine »Spazierhofräumung«.

Im Vorfeld fanden auch ein interessanter Workshop und Vortrag des Black-Out-Experten

Herbert Saurugg (am Foto rechts mit Thomas Kugler) im Rathaussaal statt, der erklärte, was im Fall eines europaweiten Strom- und Infrastrukturausfalls auf die Bevölkerung zukommen würde

und welche regionalen Maßnahmen vorbereitet werden sollten.



thöni®

NEUES AUS DER THÖNI AKADEMIE

Heuer starten über 40 Jugendliche ihre Ausbildung in der Thöni Lehrwerkstätte und dem Technischen Gymnasium Telfs.

Mit dem Start des neuen Lehrjahrs gibt es einige Neuigkeiten in der Thöni Lehrwerkstätte: Heuer starten neben MaschinenbautechnikerInnen und MechatronikerInnen erstmals ElektrotechnikerInnen ihre Ausbildung. Für sie wurde das Ausbildungsteam um einen Experten auf diesem Gebiet erweitert. Insgesamt können sich 17 neue Lehrlinge auf individuelle Betreuung sowie modernst ausgestattete Lehrwerkstätten und Labors freuen.



Thöni-Lehrlinge im September 2019

Im Technischen Gymnasium Telfs hat der Unterricht für die neuen SchülerInnen ebenso im September begonnen. In den nächsten 5 Jahren werden sie auf ihre Lehrabschlussprüfung in Mechatronik oder Automatisierungstechnik, sowie auf die AHS-Matura vorbereitet.

Du willst mehr über die Ausbildung in der Thöni Akademie erfahren? Schnuppern ist jederzeit möglich!



Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb



www.thoeni.com



»vernetzte« energiebearbeiter bei höpberger



Regelmäßig werden für die 25 Gemeinden der Klima- und Modellregion Imst (alle Gemeinden aus dem Bezirk plus Wildermieming) Vernetzungstreffen abgehalten.

Dabei werden Erfahrungen bezüglich Energiesparmaßnahmen oder nachhaltigen Wirtschaftens ausgetauscht, die Treffen widmen sich dabei stets auch einem bestimmten Energiethema. Dieses Mal besuchten die Teilnehmer bei der gemeinsamen mit der Energie Tirol organisierten Veranstaltung die Leichtverpackungssortieranlage

des Entsorgungsfachbetriebs Höpberger in Pfaffenhofen. Anschließend an die Führung gab es im neuen Bürogebäude noch Informatives zum Themenschwerpunkt Photovoltaik.

1 Zahlreiche Förderbänder haben die mühsame Sortierung per Hand zumindest größtenteils übernommen. 2 Die beiden Chefs Harald (l.) und Thomas Höpberger freuten sich, bei der ersten Veranstaltung im neuen Bürogebäude zahlreiche Gäste aus den Imster Gemeinden begrüßen zu können. 3 Der Naturschutzbeauftragte für den Bezirk Imst Werner

Schwarz (l.) und e5-Teamleiter Rainer Mayr aus Stams staunten über die riesigen Mengen an Plastikabfällen, die bei Höpberger nach Farbe und Größe sortiert werden. 4 Barbara Erler-Klima von Energie Tirol betreut die Gemeinden in Fragen der Nachhaltigkeit. Florian Jamschek vom e5-Team Mötz hielt nach der Besichtigung einen Vortrag über die verschiedenen PV-Anlagen 5 Vize-Bgm. Günter Neururer aus Roppen und der geschäftsführende Gesellschafter Harald Höpberger freuten

sich über die Organisation des Vernetzungstreffens durch KEM-Leiterin Gisela Egger 6 Der Mötzener Obmann des Imkervereins GR Robert Reindl, Tesla-Fahrer Siegfried Schrott und der Roppener Gemeindefacharbeiter Manfred Raggl sind ebenfalls als fleißige Energiearbeiter bekannt 7 Vom Silzer Energieteam war dessen Leiter Markus Heinz (l.) gekommen, um sich gemeinsam mit den anderen von Bereichsleiter Hermann Mayr durch die Leichtverpackungssortieranlage führen zu lassen



Die Leistungen der TopCard:

- Räderwechsel 2 x im Jahr
- §57a-Begutachtung einmal im Jahr
- 15 Euro Gutschein geschenkt
- Ersatzwagen
- Außenwäsche

99,-



Autohaus Manfred Telfs
neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen.

6410 Telfs
Saglstraße 78
Telefon +43 5262 63263
www.auto-neurauter.at

Die TopCard ist jeweils gültig für 1 Jahr. Unverb., nicht kart. Richtpreis in Euro inkl. MwSt. Gültig bis auf Widerruf. Details zu den einzelnen Leistungen erhalten Sie in unserem Volkswagen Service-Betrieb oder unter www.volkswagen.at/service.



Nachwuchs gesucht

Die Kinderchöre der LMS Telfs suchen wieder Verstärkung und freuen sich auf viele neue ChorsängerInnen, herzlich eingeladen sind alle Kinder zwischen 5 und 14 Jahren.

„Bei Interesse einfach zu einer der ersten Chorproben kommen und gleich mitmachen“, meint Chorleiterin Waltraud Reitmeir. Für Kinder, die schon ein Fach/Instru-

ment an der Musikschule belegen, ist die Chorstunde kostenlos (Ergänzungsfach)! Als Hauptfach ist der Ensemble-Tarif (77 € pro Semester) zu bezahlen. Für alle jungen SängerInnen ab ca. 13 Jahren gründet Elisabeth Müller-Schletterer einen Jugendchor. Fragen beantwortet Waltraud Reitmeir, Tel. 0680/2344980, oder E-Mail: waltraud.reitmeir@gmail.com

Fit wie ein Turnschuh ...

Mit Hervis Sports unter dem Motto »Get movin'« sportlich in Bewegung kommen und bleiben

Seit 15 Jahren sind Sportfans im Inntalcenter bei Hervis genau richtig, wenn sie den neuesten Fitnessrends nachspüren wollen und fundierte Beratung suchen. Hier findet man auf 900 m² Geschäftsfläche ein großes Sortiment an Sportgeräten, -ausrüstung und -bekleidung, um die Freude an der Bewegung ausleben zu können.

Marktleiter Martin Aufschnaiter hat vor 21 Jahren die Lehre im Unternehmen begonnen und ist seit nunmehr sieben Jahren im Hervis Sports Telfs mit seinem engagierten zehnköpfigen Team (davon zwei Lehrlinge) für die KundInnen vor Ort. „Hohe Sortimentskompetenz in den Bereichen Sport und Mode mit Markenorientierung,

ein ausgewogenes Serviceangebot, qualifizierte Fachberatung und preisaggressive Angebote zeichnen Hervis aus“, meint Martin Aufschnaiter.

Maßgeschneiderte Fitness

Die Filiale in Telfs punktet außerdem mit dem innovativen Hervis Body Lab, mit dem man Rücksicht auf die individuellen Bedürfnisse der KundInnen nehmen kann: „So hat man vor Ort die Möglichkeit, durch verschiedenste Tests und Messungen das optimale Produkt für sich und seine sportlichen Aktivitäten zu finden.“ An verschiedenen Stationen werden hier zum Beispiel eine 3D-Fußanalyse für den optimalen Laufschuh oder eine Sohlen- oder Ski-



schuhanpassung für besonders hohen Tragekomfort vorgenommen. „So steht den persönlichen Höchstleistungen (fast) nichts mehr im Wege!“

HERVIS

Inntalcenter Telfs – OG
Weißbachgasse 9
6410 Telfs
Tel. 05262 67858
hm61_telfs@hervis.at
www.hervis.at

Montag bis Freitag
9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr

Sportlich einkaufen mit Klick

Wer lieber per Mausklick auf Shoppingtour geht, kann trotzdem die Vorteile der Hervis Sports-Filiale in der Nähe nutzen: Mit »Click & Collect« oder »Click & Reserve« kann man sich die gewünschten Artikel in den Store liefern lassen und dort direkt begutachten, von der Filiale aus online die richtige Größe oder die gewünschte Farbe bestellen oder auch gleich bequem nach Hause liefern lassen.



Auf die Plätze, fertig, los! Das Team von Hervis Sports rund um Marktleiter Martin Aufschnaiter (2.v.l.) lässt Sie sportlich durchstarten



Fotos: Lechner



STORE
ONLINE
MOBILE

-10€

**AB EINEM EINKAUF*
IM WERT VON 100€**



ALLES GUTE FÜRS OBERLAND

Gültig im Hervis Store 6410 Telfs, EKZ Telfs, Weißbachgasse 9 von 26.09.2019 bis 19.10.2019. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.
*Ausgenommen sind „1. Preis“, „Power Preis“, „Preisbeweis“, E-Bikes, Gutscheine, Versicherungen und Service-Leistungen. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar und nicht im Onlineshop einlösbar.

großübung in telfs: rotes kreuz und feuerwehr nach zwei erdbeben im einsatz

Im Großraum Telfs bebte Mitte September die Erde. Gebäude stürzten ein. Die Infrastruktur war nur begrenzt nutzbar. Diesen Ausnahmezustand trainierten rund 100 Rotkreuzler.

Das Katastrophen-Einsatzseminar hatte alle Hände voll zu tun: Realistische Szenarien wie Hauseinstürze, simuliert in Abrissgebäuden (Anm. in der Theaterkulisse von »Verkaufte Heimat« in der Südtiroler Siedlung), Verschüttungen von Personen und Fahrzeugen sowie Zugunglücke wurden reali-

tätsnah geübt. Dabei ist vor allem die Kommunikation aller Blaulichtorganisationen im Krisenfall wichtig – Freiwillige Feuerwehren, Arbeiter-Samariterbund, Malteser Hilfsdienst und Rotes Kreuz arbeiteten hier Hand in Hand. „Das Rote Kreuz Tirol bedankt sich bei allen Beteiligten. Befreundete Organisationen, Helfer, Darsteller, Küche... - alle tragen zum Funktionieren einer solchen Großübung bei. Ein großes Dankeschön auch an die Firmen im Großraum Telfs für die Zusammenarbeit“, meint

Bezirksrettungskommandant von Telfs, Siegfried Schwaiger. Fakten zur Großübung: • 100 neu ausgebildete KatastrophenhelferInnen • 180 Figuranten, teilweise mehrfach eingesetzt • 270 verschiedene »Rollen« wurden gespielt • 60-70 Rotkreuz-Mitarbeiter im Kommando, Führungskräfte, Schminker etc.

• 9 Szenarien und • 24 Stunden Einsatzdauer samt Übernachtung im Rot Kreuz Camp.



Suchhunde des Roten Kreuzes für Trümmersuche sind im Einsatz, um verschüttete Personen zu finden.



Mehrere Personen wurden unter den Trümmern eines Festzeltes begraben und mussten mit teils schwerem Gerät gerettet werden.

Foto: Rotes Kreuz / Mader

Foto: Rotes Kreuz Tirol / Liebl D.

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.





JETZT NEU:
CLUB-KONTO
**BIS 24
JAHRE
GRATIS**

HECHT
GEIL!

**HOL DIR DEIN CLUB-KONTO
MIT GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.**



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

www.club-tirol.at

Trendige Wohlfühlmode von Gerry Weber

Feminine Bekleidung mit perfekter Passform in bester Qualität

Im »House of Gerry Weber Telfs« werden modische Damen findig, die Wert auf Tragekomfort bei Schnitt und Material legen. Seit zehn Jahren sind die Modeexpertinnen von Gerry Weber im Inntalcenter zur Stelle, um ihre Kundinnen sehr persönlich und individuell zu beraten.

„Unser vierköpfiges Team ist sogar seit sechs Jahren unverändert im Einsatz und wir harmonieren perfekt“, meint Filialleiterin Sabine Holzhammer. Stolz ist sie auch auf die große Zahl an Stammkundinnen: „Man kennt sich mittlerweile beim Namen, so herrscht bei der Modeberatung eine familiäre Atmosphäre. Einige Kundinnen werden auch von uns kontaktiert, wenn wir bei der neuen Kollektion glauben, dass ein Kleidungsstück genau zu ihnen passen könnte“, schmunzelt sie. Und die Zielgruppe („meist kaufen bei uns Damen

50+ ein“) lohnt die persönliche Ansprache mit hoher Kundentreue. „Bei Gerry Weber passt ein-

nen Schnitten. Damit wird lebendiger Lifestyle vermittelt.“

Mode für alle Gelegenheiten

Egal, ob Sie elegante Business-Looks, stilvolle Casualbekleidung für jeden Tag oder feminine Abendmode suchen, bei Gerry Weber werden Sie ihren Lieblingsblazer mit Businesshose oder Bleistiftrock und ihr festliches Kleid genauso finden wie kombifreundliche Kurzarmshirts, kuschelige Pullover oder Jeans und Steppjacken sowie die passenden Accessoires. „Heuer im Herbst in den angesagten Gewürztönen Curry oder Senf, auch Rot und Bordeaux dürfen ihre Wirkung entfalten. Animalprint in verschiedensten Ausführungen steht ebenfalls hoch



fach die Qualität und in den letzten Jahren wurden die Kollektionen optisch »verjüngt«, das heißt es gibt nach wie vor die klassischen Kleidungsstücke, aber mit moder-



Persönliche Styleberatung von Karin Wirtenberger, Storemanagerin Sabine Holzhammer, Martina Ranner und Doris Gabl (v.l.)

GERRY WEBER

Inntalcenter Telfs – EG

Weißbachgasse 9

6410 Telfs

Tel. 05262 61775

www.gerryweber.at

Montag bis Freitag

9.00 bis 18.30 Uhr

Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr



im Kurs.“ Im Oktober werden 15 Jahre Inntalcenter bei Gerry Weber mit einer 20% Aktion auf Ihr Lieblingsstück gefeiert. Und das »House of Gerry Weber Telfs« im Inntalcenter wird auch nach dem Umbau – komplett neu gestaltet und umstrukturiert – wieder mit bewährter Styleberatung punkten.

Fotos: Lechner, Gerry Weber



GERRY WEBER

20%*

AUF IHR
LIEBLINGS-
STÜCK

15 JAHRE INNTALCENTER
GERRY WEBER FEIERT MIT!

*AB EINEM EINKAUFSWERT VON 79,99€



Zum 10-jährigen Jubiläum, darf ich euch die Geschichte erzählen, wie meine Leidenschaft begann.

Als junger Bursch, mit 15 Jahren, durfte ich erstmals in das Handwerk des Schmieds hineinschnuppern und war sofort Feuer und Flamme für diesen Beruf. Sogar meine Freizeit verbrachte ich in der Schmiede und setzte dort meine kreativen Ideen um. Mein erstes eigenes kreiertes Schmiedekunstwerk war ein Geschenk für meine Oma. Es sollte etwas Besonderes sein. Ein paar Tüfteleien und eine Prise Kreativität ließen nach einigen Arbeitsstunden einen kunstvollen Kerzenleuchter aus meiner Hand entstehen. Ich konnte kaum glauben, wie gut mein Design ankam. Das war die Geburtsstunde meiner Geschäftsidee. Es ging Schlag auf Schlag. Verwandte und Freunde wollten plötzlich eines meiner Werke ergattern.

Rosen, Kerzenständer, Teelichter mit Hirschen und Schwerter waren meine ersten Produkte. Die Motivation stieg mit der wachsenden Begeisterung der Kunden an meinen Werken und damit wuchs auch mein Sortiment. Von der Ziege bis zur Gämse, vom Hirsch bis zum Steinbock, vom Möbelstück zum Weinkeller und von der Skulptur bis zum ganzen Kreisverkehr. Vor allem die heimischen Wildtiere haben es mir als Jägersohn angetan.



Ich verbrachte meine gesamte Kindheit in den Bergen und begleitete meinen Vater oft zur Jagd. Mit Motiven wie Gämse, Hirsch, Steinbock, Wald, Wiesen und Berge lasse ich diese Erinnerungen

wiederaufleben. Für mich erzählen alle Werke eine Geschichte. Der Durchbruch gelang mir mit dem geschmiedeten Tiroler Adler, welcher mittlerweile mein Markenzeichen ist. Eine einfache Idee, aber wie schon viele zu mir gesagt haben: die Idee muss man erst mal haben! Genau das ist mein Vorteil in diesem Business: meine Kreativität, meine Ideen, meine Handschrift.

Meine Vision ist es, das alte Handwerk neu zu interpretieren und so wieder modern zu machen. Mit der Zeit habe ich mir einen unverkennbaren Stil angeeignet, welchen meine Kunden, wie auch zahlreiche Künstler, Prominente und Unternehmen schätzen. So kam es, dass ich für den 40er von Skistar Benni Raich eine Skulptur anfertigen durfte, die TV-Stars Robert & Carmen Geiss begeistert einige meiner Werke erstanden haben und Volksrock'n'Roller Andreas Gabalier eine geschmiedete Lederhose von mir besitzt.

Auch Gemeinden, Tourismusverbände und Betriebe bauen wertschätzend auf meine Design-Ideen auf. In den vergangenen Jahren durfte ich als Künstler den Messestand für die Bewerbung der WM Seefeld 2019 in Barcelona umsetzen, die neuen Regionsbänke der Olympia-region designen und erst kürzlich den Kreisverkehr in Oetz mitgestalten.

Ich habe noch viele tolle Ideen, welche in den nächsten Jahren auf ihre Umsetzung warten und bis dahin gut geparkt in meinem Kopf verweilen. Seid gespannt, ihr werdet noch viel von mir hören. Ich freue mich schon auf die nächsten 10 Jahre Designerschmiede Martin Albrecht.

Auf diesem Wege möchte ich allen DANKE sagen, die an mich und meine Werke geglaubt haben und mich dorthin gebracht haben, wo ich heute bin. DANKE an meine Familie, meine Mitarbeiter und meine Kunden, die mich die letzten 10 Jahre begleitet und inspiriert haben.

Meine Produkte findet ihr unter anderem in Innsbruck im „s'KASTL“, im Zillertal im „s' Eck Dahoam“ und in Seefeld im „Oliver's Hoamat Ladele“ und im Online-Shop unter: www.designer-schmiede.at

AKTUELLES

Aktuell entsteht die neue Kreativwerkstätte mit Schauraum in Leutasch/Niederlög Richtung Scharnitz. 2020 werden wir unsere neuen Räumlichkeiten beziehen und das 10-Jahres-Jubiläum mit der Fertigstellung des neuen Betriebsgebäudes feiern.



Demnächst bin ich wieder auf der Innsbrucker Herbstmesse 9. bis 13. Oktober Halle A / Stand DM7 zu finden. Ich würde mich ganz besonders auf euren Besuch freuen.

FAHRZEUGSCHMIEDE HEIS e.U.

Johannes Heis
Tel: +43(0)664/83 39 521
www.fahrzeugschmiede-heis.com

Das schnelle Öl von Stocker.
A-6112 Wattens, Tel. 0 52 24 / 52 2 71

STOCKER

SEIT 1957 • HEIZÖLE • KOHLEN • DIESEL

NOTDIENST 0664 / 915 74 77



40 JAHRE ELEKTRO FALCH

NEWS

Unser 40-jähriges Bestehen muss gefeiert werden und deshalb laden wir zur Feier in unser Geschäft ein. Unsere Gäste erwartet neben Kaffeespezialitäten der Firma Jura auch eine Gerätepräsentation und eine kleine Verkostung aus dem Kombigarner der Firma Miele. Besuchen Sie uns zu diesem Anlass und feiern Sie mit uns dieses Ereignis.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

6414 Obermieming 179, Tel 0 52 64-52 16, Fax 52 16-66
e-mail: falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

**Samstag,
12. Oktober 2019
9 – 14 Uhr**

- **Vorführung und Verkostung:**
- **Kaffeespezialitäten Miele Geräte**
- **Schätzspiel mit tollen Preisen**
- Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!**

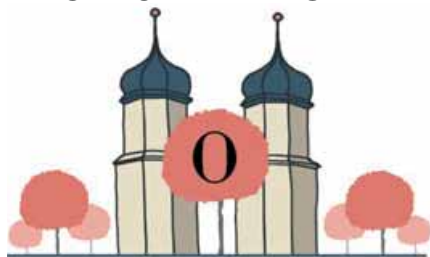
Miele

KOMPETENZ VERBINDET.

SCHRACK
TECHNIK

LIEBHERR

RESTAURANT · CAFÉ



Orangerie Stift Stams

Stiftshof 7 · T 05263-20208 · Mobil 0664- 4677261
www.orangeriestams.at

Mo bis Sa von 10-22 Uhr · So & Feiertag 10-18 Uhr
Durchgehend warme Küche · Dienstag Ruhetag

Törggelen im Gwölb

ab 9. Oktober bis 1. Dezember 2019

5 Gänge-Menü € 27,50 pro Person

ab 8 Personen € 26,00 pro Person

Ein kleiner Auszug gefällig: Aufstriche mit Brot aus der Klosterbackstube • Gerstl- oder Kürbissuppe • Knusprig Gebratenes vom Schwein mit Semmelknödel, Kartoffel & Sauerkraut • Mascarpone-Vanillecreme im Tontöpfchen • Maroni, Nüsse, Mandarinen.

Nur auf Vorbestellung

unter **05263 20208** oder
info@orangeriestams.at



Foto: Daniel Schwarz

Lebensmittel: Je näher, desto besser!

Die Regionalität eines Produktes ist für VerbraucherInnen ein ganz zentraler Faktor beim täglichen Einkauf. Laut einer Studie, die kürzlich vom Tiroler Lebensmittelhandel in Auftrag gegeben wurde, steht Regionalität nach Qualität, gutem, authentischem Geschmack und Gesundheit an vierter Stelle der wichtigsten Kriterien beim Einkauf von Lebensmitteln.

84 Prozent der Befragten gaben an, dass es für sie wichtig ist, beim Kauf von regionalen Produkten in erster Linie einheimische Bauern und Produzenten zu unterstützen. Auch dass die Umweltbelastung durch die kürzeren Transportwege geringer ist, wird ganz klar als großer Vorteil begrüßt. Besonders achten die Konsumentinnen und Konsumenten bei Produkten wie Eiern, Gemüse, Milchprodukten, Obst und Frischfleisch auf regionale beziehungsweise sogar auf biologische Herkunft. „Diese Produkte werden zwar

auch gerne direkt beim Bauern oder auf den vielen Tiroler Wochenmärkten gekauft, jedoch wird der Großteil der Einkäufe im Alltag in den Supermärkten erledigt“, erklärt Gremialobmann Stefan Mair aus Rietz. Bei Getränken, Fertiggerichten sowie Süßigkeiten und Naschereien spielt Regionalität hingegen die geringste Rolle. „Aus der Region“ bedeutet für die Befragten: „Je näher, desto besser!“ Je nach Produkt kann der Begriff „regional“ aber sehr unterschiedlich ausgelegt werden. Bei Milchprodukten beispielsweise wünscht man sich Produkte aus dem Bundesland, bei Kartoffeln denkt man österreichweit. „Auffallend ist, dass insbesondere Marken geschätzt werden, die durch ihren Namen einen Bezug zu Tirol herstellen. Hier wird ganz besondere Glaubhaftigkeit unterstellt“, ergänzt Mair.

Aus der Studie geht hervor, dass bei jedem 2. Befragten Regionalität auch oft automatisch mit Bio in



Foto: Die Fotografen

Gremialobmann Stefan Mair, der in Rietz mit Mair's Beerengarten selbst ein Früchteparadies mit regionalem Anbau betreibt, Sabine Beinschab (Research Affairs) und Simon Franzoi (WKT, v.l.) wissen um den Wert regionaler Lebensmittel.

Verbindung gebracht wird. Es wird im Zuge der Interviews aber auch deutlich, dass der genaue Unterschied zwischen regional und Bio teilweise gar nicht ausreichend bekannt ist. Daher messen zwei Drittel der Befragten dem Thema Regionalität einen höheren Stellenwert bei als Bio. Der größte Teil aller Befragten zeigt sich mit dem Angebot regionaler Lebensmittel im Handel zufrieden. Dennoch wird ausdrücklich gewünscht, dass der Handel von sich aus mehr

transparente Informationen über die Herkunft der Produkte zur Verfügung stellt. Viele sind der Meinung, dass man sich jedoch genau mit Lebensmitteln beschäftigen muss, um herauszufinden, woher diese wirklich kommen. Daraus resultiert der Wunsch, dass regionale Lebensmittel besser gekennzeichnet und damit schneller erkennbar gemacht werden.

Potenzial für die Zukunft

„Mit den Ergebnissen der Umfra-

Wine & Dine in der Orangerie Stams



Sie lieben gutes Essen und schätzen ergänzend dazu die richtige Weinbegleitung?

In der Orangerie in Stams kann man an mehreren Terminen im Jahr unter dem Motto »Wine & Dine« kulinarische Köstlichkeiten mit edlen Tropfen genießen – das letzte Mal heuer **am 7. Oktober 2019 ab 19.00 Uhr.**

„Wir bieten ein herbstliches **5-Gang-Gourmetmenü mit internationaler Weinbegleitung um Euro 89,00 pro Person**“, erklärt Diplom-sommelier Hannes Neurauder, der die Weine persönlich präsentiert und kommentiert.

Da ist ein genussvoller Abend im stilvollen Ambiente garantiert.



Kulinarischer Herbst

Herbstzeit ist auch Törggele- und Wild-Zeit. Allerorten wird jetzt, wenn die Tage merklich kürzer und die Temperaturen ebenso merklich kühler werden, das traditionelle Törggelen angeboten. Auf vielen Speisekarten der heimischen Gastronomiebetriebe finden sich weitere Spezialitäten vom heimischen Wild. mein monat hat sich ein bisschen durchgekostet und präsentiert Ihnen auf dieser Seite einige Ideen für herbstliche Gaumenfreuden ...

ge wird sehr deutlich, dass regionale Lebensmittel auch zukünftig ein immer höher werdendes Potenzial im Handel haben und damit immer bedeutsamer werden“, fasst Sabine Beinschab, Geschäftsführerin von Research Affairs zusammen. „Daher wäre es wünschenswert, dass bereits im Kindesalter in Kindergärten und Schulen damit begonnen wird, die Bewusstseinsbildung im Hinblick auf qualitativ gute Lebensmittel zu fördern. Dabei könnten digitale Hilfsmittel eingesetzt werden. Beispielsweise

kann man mittels QR-Codes informieren, woher ein Lebensmittel stammt, wie weit es gereist ist und vieles mehr.“ Abschließend richtet Simon Franzoi, als Referent in der Tiroler Wirtschaftskammer für den Lebensmittelhandel zuständig, den eindringlichen Appell an die Konsumenten, auch weiterhin vorwiegend regionale Lebensmittel in den Einkaufswagen zu legen: „Das dient der regionalen Wertschöpfung, sichert Arbeitsplätze und hilft der heimischen Landwirtschaft.“



Gasthof Dorferwirt
Dorf 24 · 6421 Rietz
T: 05262 62609 · M: 0660 5754543





Öffnungszeiten:
Mo, Do und Fr
ab 15.00 Uhr,
Samstag ab 11.00 Uhr,
Sonn- und Feiertage
ab 10.00 Uhr
Di und Mi ist Ruhetag

WILDBRETWOCHEN vom 27. September bis 14. Oktober

Wir verwöhnen Sie mit den besten Wildgerichten!

TÖRGGELEN vom 18. Oktober bis 24. November

*In einer unserer gemütlichen Stuben!
Nur auf Vorreservierung!*



Infos unter Telefon 0660 - 5754543



Dorfkrug
GASTHOF · RESTAURANT



BETRIEBSURLAUB
vom 28. Oktober bis 5. Dezember 2019

WILDBRETWOCHEN
vom 4. bis 20. Oktober 2019
Das Beste von Hirsch, Reh, Wildschwein, Hasen und Co.

Herbstzeit ist Wildbret-Zeit
Eine bunte Auswahl an Wildspezialitäten erwartet Sie
im Restaurant Dorfkrug, in Mösern bei Seefeld.

Warme Küche von 11.00 bis 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Restaurant Dorfkrug · Familie Trois · Möserer Dorfstraße 32 · 6100 Seefeld-Mösern
Telefon: 0 52 12 / 47 66 · info@dorfkrug.tirol · www.dorfkrug.tirol

GINER
GASTROSERVICE

**FRISCHER
GEHT'S NICHT.**



Giner Agrarprodukte e.U. · Kasarnweg 10 · 6060 Hail in Tirol
Telefon: +43 (0) 5223 492843 · Mail: gastro@gemuese-giner.at
www.gemuese-giner.at



Kulinarischer Herbst

Die Bauernkiste einfach und bequem bestellen

Ganz nah dran: Auf direktem Weg landen jede Woche Bauernkisten gefüllt mit besten heimischen Produkten vor der Haustüre der Kunden.

Vor 22 Jahren wurde die Bauernkiste im Großraum Innsbruck ins Leben gerufen, seit 12 Jahren haben auch Kunden aus dem Oberland die Möglichkeit, sich die Bauernkiste ins Haus liefern zu lassen. Mehr als 90% der Bauernkiste-Bestellungen werden mittlerweile online getätigt. Im Online-Shop werden die Produkte schön bebildert präsentiert und alle Lieferanten in Text und Bild vorgestellt.

Die Bauernkiste hat sich immer schon von herkömmlichen Be-

stellensystemen unterschieden. Man geht als Kunde keine dauerhafte Verpflichtung ein, kann individuell und ganz nach Bedarf bestellen: wöchentlich, 14tägig, monatlich, regelmäßig, unregelmäßig – ganz wie man möchte. Dennoch besteht aber auch die Möglichkeit, sich ein Abo einzurichten. Das Sortiment in der Bauernkiste spiegelt wider, was Tirol an kulinarischem Reichtum zu bieten hat: Gemüse und Obst der Saison, Mehle und Getreide, Milchprodukte von Schaf, Ziege und Kuh,

Fleisch- und Wurstwaren, Fisch, Brot und Gebäck, Schokoladen und Knabbereien, Marmeladen, Honig und Chutneys, Senfe, Säfte, Knödel und vieles mehr.

Diese Form der Direktvermarktung fördert Regionalität, Bodentständiges, lokale Wertschöpfung und ökologisches Bewusstsein. Kleine bäuerliche Betriebe und Familienunternehmen können ihre Produkte ohne Zwischenhändler zu fairen Preisen verkaufen. Die Kundinnen und Kunden wiederum können unmittelbar nachvollziehen, woher jedes einzelne Produkt kommt und unter welchen Bedingungen es erzeugt wurde – und sich jederzeit auf Wunsch vor Ort ein eigenes Bild machen. „Ich empfinde es als Luxus, dass ich den Großteil meiner Lebensmittel von Bauern bekomme, die ich kenne und zu denen ich Vertrauen



haben kann“, so Bauernkiste-Gründerin Therese Fiegl.

Kundinnen und Kunden haben die Freude der Wahl – die Bauernkiste bringt's.

Bauernkiste

04.10.19
Bauernkiste-Markt
Innsbruck

**Ganz
nah
dran**

Beim Produkt. Beim Produzent.
Und bei Dir.

www.bauernkiste.at

Bestellen der Bauernkiste ist ganz einfach:

Bestellen kann man im Online-Shop und per E-Mail rund um die Uhr, telefonisch immer montags. Jede Lieferung kann individuell zusammengestellt werden, auch die Bestellfrequenz ist frei wählbar.

Geliefert wird immer am Donnerstagnachmittag, -abend oder Freitagvormittag, also rechtzeitig vor dem Wochenende.

Alle weiteren Infos unter www.bauernkiste.at oder telefonisch am Montag von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 19 Uhr unter **05238 88188** (für den Großraum Innsbruck bis Inzing) und **0650 8889412** (für das Tiroler Oberland ab Hatting.)



Bauernkiste-Markt am Freitag, 4. Oktober

Produkte verkosten, kaufen und die Hersteller kennenlernen – im Rahmen des **Innsbruck Nature Festival Market** gibt es auch heuer wieder einen Bauernkiste-Markt, der am Freitag, 4. Oktober 2019 von 10 bis 16 Uhr am Vier-Viecher-Eck in der Innsbrucker Altstadt (Seilergasse) stattfinden wird.



IM SPORTZENTRUM
Franz-Rimml-Str.4 · TELFS · 0664 5421011

ÖFFNUNGSZEITEN:
täglich von 9.00 bis 24.00 Uhr
warme Küche von 11.00 bis 22.00 Uhr

NEUERÖFFNUNG im Sportzentrum TELFS

Bei uns gibt es **KLASSIKER** wie Käsespätzle, Rostbraten, Grillteller, Wiener Schnitzel, Suppen, Toasts, Burger usw., außerdem verschiedene Pastavariationen und Spezial-Flammkuchen. Auch vegane oder vegetarische Gerichte haben wir im Angebot.

Mittags gibt es günstige Menüs!

MITTAGSMENÜ

Hauptgericht
Suppe oder Salatbuffet
Euro **7.50**

SCHÜLERMENÜ

Hauptgericht
Schwammerl & Salatbuffet
Euro **6.90**



Für unsere **SPORTFANS**: Alle Champions-League-Spiele auf SKY sind bei uns am Großbildfernseher zu sehen!

m leute des monats

shopping night in der möbelbörse

Seit 2003 werden in Telfs Jugendliche mit Förderbedarf auf dem Weg ins Berufsleben unterstützt. Anfang September zeigten die Verantwortlichen und die Trainees ihre Arbeit in der Möbelbörse in der Niederen Munde Straße.

Im Rahmen der Shopping Night wurden Gebrauchtmöbel zum Kauf angeboten, die Jugendliche mit Förderbedarf zuvor repariert hatten. „Wir betreuen derzeit neun Jugendliche, die ab 15 Jahre alt sind“, erklärt Maria Nagl, die die Leitung des Job Trainings Telfs / Möbelbörse des Aufbauwerks inne hat. Tirolweit werden dabei rund 150 Jugendliche oft bis zu fünf Jahre lang mit einem individuell abgestimmten und praxisorientierten Training auf einen Berufseinstieg vorbereitet. Bei der Shopping Night konnte man nicht nur ein Möbel-Schnäppchen machen, sondern bei Speis und Trank (ebenfalls von den Jugendlichen vorbereitet) plaudern und sich über die Arbeit des Aufbauwerks



informieren. „Wir verbringen hier mit den Jugendlichen den Arbeitsalltag in der Werkstätte und in der eigenen Kantine, da lernt man sich sehr gut kennen.“

1 V.l. Klaus, Elias und Christian beim »Möbelrücken« **2** Simone Beiser (Leitung der Küche, l.) und Gudrun Abfalter (Stv. Leiterin Möbelbörse, 2.v.r.) mit ihren Helfern Patrick und Ahmet (r.) **3** V.l. Elias, Maria Nagl (Leiterin der Möbelbörse Standort Telfs seit sechs Jahren), David, Simon, Rosi und Peter Flunger (der die Möbelbörse lange leitete und 2003 mit einem Jugendlichen startete) und Dominik



Audi Service

Audi Vorteilspakete.

Inspektion (flexibel)
Laut Herstellervorschrift inkl. Öl, Ölfilter und Mobilitätsgarantie; exkl. Zusatzarbeiten.
Z.B. Audi A4 (2,0 L TDI PD), Bj. 05-08
statt ab 393,- ab **305,-**

Mehr auf www.audi.at/vorteilspakete

neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen

Ihr autorisierter Service-Betrieb
6410 Telfs
Saglgasse 78
Telefon +43 5262 63263
www.auto-neurauter.at

Günstige Vorteilspakete für Service und Reparaturen vieler Audi Modelle älter als 4 Jahre.
Unverbindlich, nicht kartellierte Richtpreise in Euro inkl. MwSt. Gültig bis 31.12.2019. Symbolfoto.

Heizung & Sanitär mit viel KnowHow

Heizsystemtechnik EGGER STEFAN in Rietz feiert Jubiläum und kann auf eine erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens zurückblicken

Bestes Service und umfangreiche Beratung rund um Heizungs- und Installationstechnik stand im Betrieb von Egger Stefan von Beginn an im Fokus.

1999 entschloss sich Stefan Egger als Öl- und Gasbrennerservice-techniker sich selbstständig zu machen und gründete sein Einzelunternehmen »Heizsystemtechnik Egger«. Ständige fachliche Weiterbildung führten zur Erweiterung im Bereich Solar- und Bioheizanlagen sowie Erdwärmeheizungen. Seit 2003 werden auch Klimageräte montiert und in Betrieb genommen. 2013 wurde mit dem Neubau des Firmen- und Wohnhauses am Mitterweg in Rietz ein neues Kapitel aufgeschlagen: Hier stehen nun ein großzügiger Büro- und Schauraum sowie sechs Kundenparkplätze zur Verfügung.

Planung, Ausführung, Wartung

Egal, ob Installationen in einem Neubau gefordert sind, die Sanierung einer Ölheizung oder das Service des Brenners, Stefan Egger und sein Team sorgen für Funktions- und Betriebssicherheit bei Heizungs- und Klimatechnik. »Wir gehen auf die Wünsche und Probleme unserer KundInnen ein, und durch unser Fachwissen, die langjährige Erfahrung und die exakte Planung werden Zeit, Kosten und Energie gespart.« Großer Wert wird dabei auch auf die Qualität der Materialien und die exakte Ausführung der Arbeit gelegt.

Heiztechnik

»Drinne warm und draußen schadstoffarm - nach diesem einfachen Motto sollte ihr Heizsystem funktionieren«, meint Stefan Egger. Neben Komplettsystemen für



Holz, Pellets, Energiekorn sowie Gas- und Ölbrennwertgeräte für Haushalte und gewerbliche Anwendungen wird eine Vielzahl von Öl- und Gasbrennern für industrielle Anwendungen angeboten. »Bei den Ölheizungen gibt es fortschrittliche Systeme für KundInnen mit Energie- und Kostenbewusstsein, auch die klassische

Holzheizung mit Scheitholz gewährt hohe Energieausnutzung mit geringen Emissionen. Die Bedienung einer Pelletsheizung ist inzwischen so komfortabel wie bei einer Öl- oder Gasheizung und die Wärmepumpen gelten durch den besonders günstigen und gefahrlosen Betrieb als Heizsystem der Zukunft.«

Alles aus einer Hand von der Installation bis zum fertigen Traum-Bad!



MAG. SYBILLE REGENSBERGER
UNTERNEHMENSBERATUNG
LOHNVERRECHNUNG
BILANZBUCHHALTERIN

TE M P L S T R A S S E 2
6 0 2 0 I N N S B R U C K
TELEFON 0512 - 57 57 50 · FAX DW 24
e-mail: lohn@regensberger.at

Glatzbau
Bauunternehmen
Glatz Daniel

Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533

www.glatzbau.at

**FELSENFEST
VERSICHERT**

IHR BETREUER
Bernhard Egger
Mobil +43 676 8282 8148
bernhard.egger@tiroler.at

tiroler
VERSICHERUNG

20 JAHRE

HEIZUNG • SANITÄR • INSTALLATIONEN
EGGERSTEFAN
HEIZSYSTEMTECHNIK

SERVICE FÜR ÖL- UND GASBRENNER
SOWIE REGELUNGEN UND HEIZSYSTEME

KIMATECHNIK • HEIZTECHNIK

A-6421 Rietz · Mitterweg 30 · Tel. 0664-4209685
e-mail: egger.st@tirol.com · www.eggerst.at



Die Vielfalt der Möglichkeiten – auch Solarheizung wird von Heizsystemtechnik Egger Stefan installiert – bringt auch die Qual der Wahl: „Wichtig ist, dass das Heizsystem zum Haus und zu den Bewohnern passt.“

Kimatechnik

„Ein anderes Heizsystem, das dezentral installiert wird und auch ohne Wärmeverteilsystem wie Heizkörper oder Fußbodenwärme-

verteilung auskommt, ist die Kimatechnik. Beim Innengerät wird die Wärme direkt an die Raumluft abgegeben und im Sommer wird dort die Wärme dem Raum entzogen. Klimaanlage werden im privaten und beruflichen Umfeld immer wichtiger. Insbesondere im Sommer, wenn man mit Hitze oder hoher Luftfeuchtigkeit zu kämpfen hat.“ Das richtige Kühlsystem wird dabei am besten mit Hilfe des Experten ermittelt, der

die benötigte Kühllast einschätzt. Dabei spielen Raumgröße, Wärmedämmung, Anzahl und Lage der Fenster sowie die Wärmequellen im Raum (Personen, Lampen, Computer etc.) eine Rolle. In diesen Bereich fällt auch die kontrollierte Wohnraumlüftung, die oft bei Niedrigenergiehäusern und immer bei Passivhäusern zum Einsatz kommt.

„Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne bei der Wahl Ihres Heiz- und Klimasystems!“

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00-12.00
Uhr und 13.00-17.00 Uhr

ROLAND SCHÖPP
**KAMINBAU
SYSTEME**
www.kaminbau-systeme.at

**GERMAN ENGINEERING.
WENN WIR VON DER
NATUR LERNEN. WOLF**

Die speziell designten Ventilatorblätter der CHA-MONOBLOCK-Wärmepumpe sind dem perfekten Design der Eulenflügel nachempfunden und sorgen in Kombination mit der geringen Drehzahl für einen beeindruckend leisen Betrieb. Auch die fortschrittliche Geometrie und die Einbettung der Komponenten in ein schalldämmendes Gehäuse tragen zur geräuscharmen Betriebsweise bei.

~ 35 dB(A)
COP 4,65 bei A2/A35

VOLL AUF MICH EINGESTELLT. **WOLF**

**JETZT UMSTEIGEN AUF
BIOMASSE** **HARGASSNER**
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT.

**NIEDRIGE
HEIZKOSTEN
HOHE
FÖRDERUNGEN!**

PELLETS- | STÜCKHOLZ- | HACKGUT-HEIZUNG

T: 0 77 23 / 52 74 - 0, www.hargassner.at

Den Weg nach oben finden und »ergreifen«

Kletterprofi Angela Eiter gibt als Buchautorin Einblicke hinter die Kulissen einer außergewöhnlichen Sportkarriere mit vielen Hochs und auch einigen Tiefs

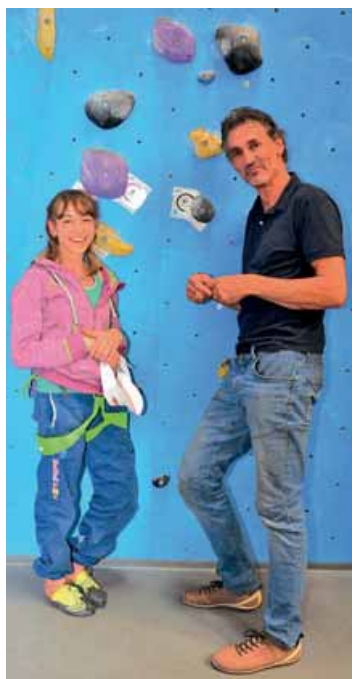
Als Jugendliche war sie ein Star. Eine der besten Sportkletterinnen der Welt. Jetzt, als erwachsene Frau, berichtet sie mit Abstand über die Höhen und Tiefen einer erfolgreichen Sportkarriere. Die 33-jährige Pitztalerin und Wahlmiemingerin Angela »Angy« Eiter hat ein Buch geschrieben. Das Werk mit dem Titel »Alles Klettern ist Problemlösen. Wie ich meinen Weg nach oben fand.« erschien im September im Tyrolia-Verlag und wurde werbewirksam »in der Wand« des Kletterzentrums »Bergstation« in Telfs präsentiert.

Insider wissen: Klettern auf hohem Niveau heißt Bewegungsprobleme knacken, die einem die Wand stellt. Diesem fesselnden, den Geist wie den Körper gleichermaßen fordernden Spiel in der Vertikalen ist Angy seit ihrer Kindheit verfallen. Schon als kleines Mädchen war sie ein Naturtalent. Extrem motiviert gab sie immer ihr Bestes. Seit ihrem elften Lebensjahr und dem Eintritt in die Kletterhauptschule in Imst verfolgte sie konsequent ihren Weg nach oben. Schon sehr früh war sie ein gefeierter »Rockstar«. Der weltweit populäre Klettersport hatte mit einer jungen Tirolerin ein frisches, junges Gesicht.

Licht und Schatten

Doch auf dem Weg ganz nach oben kämpfte die junge Athletin

mit viel größeren Problemen, als sie sie in den Kletterwänden je vorfand. Es gab Phasen der Mager sucht, Mobbingattacken und tragisches Verletzungspech. Vom Licht und Schatten ihres Lebens für den Klettersport erzählt sie nun auf 160 Seiten als erwachsene Frau zum ersten Mal in diesem Buch: authentisch, offen und ehrlich. Ein ganz persönlicher Blick hinter die Kulissen des boomenden Sportkletterns, der fasziniert und berührt.



»Angy« mit Reinhold Scherer aus Obsteig, selbst Kletterlegende, Geschäftsführer des Kletterzentrums Innsbruck und langjähriger Trainer von Angela Eiter



Angela Eiter mit Andi Bstieler (ÖAV Sektion Hohe Munde) beim entspannten Smalltalk in der Kletterwand während der Buchpräsentation

Einzigartige Karriere

Angela Eiter, geboren am 27. Jänner 1986 in Zams, ist in Arzl im Pitztal aufgewachsen. Während ihrer aktiven Laufbahn zählte sie zu den besten Sportkletterinnen der Welt. Die Bilanz ihrer Wettkampfkariere sucht ihresgleichen. Die Tirolerin wurde 2005, 2007, 2011 und 2012 Weltmeisterin im Lead, 2010 Europameisterin und sicherte sich 2004, 2005 und 2006 drei Mal hintereinander den Weltcup-Gesamtsieg. Den legendären Rockmaster in Arco am Gardasee entschied sie sechs Mal für sich – eine außergewöhnliche Leistung, die bis heute keiner anderen Frau gelang.



sie eine Route im Schwierigkeitsgrad 9b.

Eigene Kletterschule

Bereits während ihrer aktiven Karriere als Sportkletterin gründete sie 2011 mit ihrem Partner Bernhard Ruech und mit Emanuel Sorapera die Kletterschule K3-Climbing. Im Jahr 2013 beendete Angela Eiter ihre Wettkampfkariere. Seither widmet sie sich überaus erfolgreich dem Felsklettern. Sie ist die erste Frau, der drei Routen im Schwierigkeitsgrad 11 gelangen. Als ihr größtes Handicap beim Felsklettern bezeichnet Angela Eiter ihre Größe von 1,54 Metern. Bestimmte Routen würden ihr deshalb verwehrt bleiben, insbesondere, wenn sie von Männern eingerichtet wurden. Ihren bisher größten Triumph erlangte sie im Oktober 2017 in Spanien: Als erste Frau weltweit kletterte

Kletterkarriere in Buchform

Kein Wunder, dass bei diesen Erfolgen auch das Interesse am Programm zum Buch »Alles Klettern ist Problemlösen« groß war: Viele WegbegleiterInnen und Kletterbegeisterte aller Altersgruppen waren bei Boulderjam, Grillspezialitäten, Livemusik und einem Kletterbasar dabei.

Weitere Infos zur Profikletterin unter www.angelaeiter.com (me)



Viktoria Stöckl (l.) und Kathrin Sappl (Tyrolia Telfs) freuten sich über das rege Interesse



Fotos: © nadja & chris knapp



zom.
im
Meilerhof

Meilerweg 67 · 6103 Reith bei Seefeld
Tel. +43 5212 3225 · info@meilerhof.at
www.meilerhof.at

»Ehrlich genießen« im Zomm

Vor einem Jahr eröffneten die zwei jungen Köche Thomas Kluckner und Waal Sterneberg das Restaurant »Zomm« im Meilerhof. Hier setzen sie seither gemeinsam ihre Leidenschaft für authentische Küche aus regionalen Zutaten kulinarisch um.

„Es war ein spannendes erstes Jahr, und wir sind unseren Ansprüchen treu geblieben. Zomm steht für Nachhaltigkeit im Kollektiv. Die Zusammenarbeit in der Gemeinschaft ist direkt und fair: ErzeugerInnen aus der Region ernten hochwertige Produkte je nach Saison, das Team im Zomm/Meilerhof macht daraus ein Erlebnis. Was auf den Teller kommt ist frisch und pur, einfach aber nicht simpel“, erklärt Thomas Kluckner. Verarbeitet werden hauptsächlich ganze Tiere, deren Fleisch, Knochen und Innereien die Viel-

falt klassischer Tiroler Küche ausmachen. Lebensmittelabfälle sollen weitgehend vermieden werden. „Durch das ständig wechselnde Angebot an Produkten aus der Region ändert sich auch unsere Menükarte oft – manchmal sogar zwei Mal pro Woche.“ Kräuter kommen aus dem eigenen Garten hinterm Haus, Marmeladen, Sirupe oder Essige werden selbstgemacht.

»Ehrlich genießen« kann man die Gerichte im großzügigen Restaurant, in einer der gemütlichen Stuben oder auf der Sonnenterrasse mit Blick auf das Inntal und das Bergpanorama.

Am 19. Oktober 2019 ab 19.00 Uhr wird der erste Geburtstag des Zomm im Meilerhof gebührend gefeiert: „Wir danken der Ernte, dem Wein und dem Vieh in sechs Gängen und la-



Foto: © robin peer

Waal Sterneberg und Thomas Kluckner

den auch alle Erzeuger aus dem Umland ein, die sich und ihre Produkte zu jedem Gang präsentieren.“ **Reservierung: Tel. 0512-3225**



Fotos: © robin peer



Öffnungszeiten

Restaurant: 11.30 – 22.30 Uhr
Küche: 12.00 – 21.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag



ing. walter
steingress
ges.m.b.h. & co. kg
registrierkassencenter
pradler straße 79 · a-6023 innsbruck
☎ ++43/(0) 512/344 666
steingress.com



Frisch gebacken – knusprig genießen mit der Bäckerei Schluifer

Mehr als acht Jahrzehnte sorgt die Bäckerei Schluifer in Oberhofen schon für ofenfrisch duftendes Brot und Gebäck an der Salzstraße. Unter der Führung von Klaus Schluifer in der 3. Generation hat sie eine deutliche Erweiterung erlebt – an insgesamt sieben Standorten werden die Backwaren verkauft und zudem an Unternehmen, Altersheime und Gastronomiebetriebe geliefert.

Tiroler Familientradition mit moderner Technik

1937 wurde die Bäckerei von Großvater Nikolaus Schluifer mit zwei Mitarbeitern gegründet, Vater Nikolaus schrieb die Erfolgsgeschichte weiter und 1996 übernahm Klaus Schluifer als 22-jähriger Bäckermeister in 3. Generation das Unternehmen, seit jeher tatkräftig unterstützt von seiner Frau Julia. „Vor zehn Jahren wurde eine komplett neue, technisch hochwertige Betriebsstätte in Oberhofen errichtet und laufend modernisiert“, erklärt Klaus Schluifer. 2017 hat nun auch schon Nikolaus Schluifer in der 4. Generation seine Lehre im Familienbetrieb erfolgreich beendet.

Die rund 45 meist langjährigen Mitarbeiter des Unternehmens, viele davon im Betrieb ausgebildete Meister und Gesellen, sind die Voraussetzung dafür, qualitativ hochwertige Produkte dauerhaft anbieten zu können.

Vielfältiger Brotgenuss

Neben den klassischen Brotsorten, die nach alten Rezepturen hergestellt werden, wie zum

Beispiel der Schluifer Bauernlaib oder der Schwarze Wecken (ohne Zusatzstoffe!), wird immer wieder nach neuen Geschmackskombinationen gesucht, um Vielfalt und Abwechslung anzubieten. „Die eigene gesunde Lebensweise und die Kundenwünsche haben uns ver-

anlasst, neue Brotsorten wie zum Beispiel den Dinkel-Chia-Laib, das Dinkel-Roggenn- oder das Kürbisbrot nach den neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen und Gesundheitstrends zu entwickeln.“ Für einige spezielle Brotsorten mahlt Klaus Schluifer zudem das



Unsere Filialen (wie hier Silz) sind ein beliebter Treffpunkt auf einen Kaffee



Klaus Schluifer, Bäckermeister aus Leidenschaft



30 Jahre Vertrauen
wötzer

Vom Restaurant bis zum Friseur
Wir haben die passende Kasse für alle!
unter: www.woetzer.at
Tel: 0512 34 70 620

Ihre Georgenmetzgerei
LECHNER RAUTH
Fleisch & Wurstspezialitäten
Karl-Schönherr-Str. 7 · Telfs · 05262-62339
Bei uns erhältlich:
Täglich frisches Schluifer-Brot
Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Di-Fr 7.30–12 Uhr, 15–18 Uhr, Sa 7.30–12 Uhr
www.lechner-rauth.at

thomas' BIO KAFFEE
HANDGERÖSTET IN TIROL

thomas' BIO TEE
HANDVERLESEN IN TIROL

Besuchen sie uns in Telfs, Höhenstraße 80 oder unter www.thomas-kaffee.tirol



Bäckerei Schluifer GmbH
Zentrale Oberhofen
Franz-Mader-Str. 19
Tel. 05262 63333
www.schluifer.at

Mehl selbst, um den natürlichen Geschmack zu bewahren.

Die Filialen in der Region

Seit 2004 die erste Schluifer-»Außenstelle« in Hatting eröffnet wurde, kamen noch weitere fünf Filialen dazu: In Oberhofen schlägt das Herz des Unternehmens, Filialen gibt es nun in Hatting, Pfaffenhofen, Inzing, Flaurling, Oberperfuss und Silz. Alle

Filialen, aber auch andere Lebensmittelgeschäfte sowie Gastronomiebetriebe und Kantinen von großen Firmen werden von der modernen Backstube in Oberhofen aus beliefert.

In den Filialen wurde zumeist für den kleinen Hunger oder Kaffee und Kuchen zwischendurch eine kleine Imbissecke gestaltet, sodass die Bäckerei Schluifer dadurch in den jeweiligen Gemeinden auch

zum kommunikativen Treffpunkt wurde. „Vorbestellungen für knusprige Köstlichkeiten oder Partybrezen nehmen wir in jeder Filiale gerne entgegen, unter der Telefonnummer 05262-63333 sind wir ebenfalls von Montag bis Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr, erreichbar. Außerhalb unserer Büroöffnungszeiten hinterlassen Sie uns Ihre Wünsche einfach auf dem Anrufbeantworter.“

UNSERE FILIALEN

■ OBERHOFEN

Oberhofen 200
Tel. 05262-62441
Mo-Sa 6.00-12.00 Uhr

■ PFAFFENHOFEN

Bahnweg 75
Tel. 05262-61975
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr
Sa 6.00-12.00 Uhr

■ FLAURLING

Salzstraße 6
Tel. 05262-63827
Mo-Sa 6.00-12.00 Uhr

■ HATTING

Oberdorfstraße 2
Tel. 05238-87753
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr
Sa 6.00-12.00 Uhr

■ INZING

Hauptstraße 3
Tel. 05238-88548
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr
Sa 6.00-12.00 Uhr

■ OBERPERFUSS

Riedl 33
Tel. 05232-77183
Mo-Sa 6.15-12.00 Uhr

■ SILZ

Tiroler Straße 25
Tel. 05263-51169
Mo-Sa 6.00-12.00 Uhr



GUTMANN

Hier versorgen wir.

T 050 2277 / gutmann.cc



TANKSTELLEN



STROM



HEIZÖL



PELLETS



GAS



Unsere PARTYBREZEN
einfach bestellen
unter 05262-63333

26 september do

TELFS: ab 9 Uhr, Noafhaus: Ausstellung »Badezeit« 90 Jahre Schwimmbäder in Telfs, geöffnet, veranstaltet von der Marktgemeinde Telfs in Zusammenarbeit mit dem Heimatbund Hörtenberg, Dauer bis 31. Oktober, geöffnet Do+Sa 9-12 Uhr, Fr 17-20 Uhr, museumspädagogische Führungen Anmeldung: 0676/83038307.

Kursangebot VHS TELFS

SEPTEMBER: Do, 26. September: • Selbstverteidigung für Frauen **Fr, 27. September:** • Eltern-Kind-Turnen für 2-4 Jahre (zwei Gruppen) • Italienisch für Anfänger **Sa, 28. September:** • Natur und Schreiben – Kreative Schreibwerkstatt • Hormonyoga – Workshop **Mo, 30. September:** • Aqua-soft – sanfte Wassergymnastik • Aqua-Power-Gym (zwei Gruppen) • Englisch für Fortgeschrittene (zwei Gruppen) • Infoabend »Du und ich – die Welt retten?« • Yin Yoga

OKTOBER: Di, 1. Oktober: • Functional Fitness • Zumba Gold • Rückenfit am Vormittag • Yoga in St. Georgen: Hatha Yoga und Flow Yoga • Orientalischer Tanz für Anfänger und Fortgeschrittene • Qigong • **Mi, 2. Oktober:** • Zumba Gold • Grundkurs: Telefon & Tablet (Android) • Fotografieren statt knipsen – Grundkurs / Technik **Do, 3. Oktober:** • Bodyworkout • Gesundheitsturnen

TELFS: 19.30 Uhr, Ropferstubb: »Ein Piefke kommt selten allein – ein Almkrimi« in Begleitung eines urigen Tiroler Menüs (auch am 17.10.2019).

27 september fr

TELFS: 19 Uhr, Noafhaus: Jubiläumsfeier 20 Jahre Chronistenbibliothek Tirol Mitte.

TELFS: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett mit Robert Palfrader »Al-

Schwerpunkt Wirbelsäule • Wirbelsäulengymnastik • Englisch für Fortgeschrittene • In der Mitte ankommen – kostenloser Schnupperabend • Männergruppe: Fit ohne Geräte / Eigengewichtstraining **Fr, 4. Oktober:** • Tanzkurs Intensiv und Anfänger • Discofox **Sa, 5. Oktober:** • Handlettering / Aufbaukurs **Mo, 7. Oktober:** • Surya Soul® Tanzyoga • Die Macht der Gedanken • Hormonyoga **Di, 8. Oktober:** • Spanisch f. Fortgeschr. **Mi, 9. Oktober:** • Vegetarisch / Vegan Kochen mit mediterranem Touch • Spanisch für Anfänger **Do, 10. Oktober:** • Französisch für Leichtfortgeschr. • In der Mitte ankommen – Wochenkurs **Fr, 11. Oktober:** • Neugriechisch für Anfänger **Sa, 12. Oktober:** • Kleingebäck • Experimentelle Kalligrafie **Do, 17. Oktober:** • Kraft für den Winter – TCM Kochworkshop • Vortrag: Liebevoller Erziehung **Sa, 19. Oktober:** • Festtagsdessert • Handpuppen aus Filz **Anmeldung im Internet auf www.vhs-tirol.at/telfs oder unter Tel. 0 699 / 15 888 214**

lein«, sein erstes Soloprogramm, veranstaltet von »Telfs lebt«.

OBSTEIG: 19 Uhr, Stadl Schneggenhausen: Ausstellung des Chronikteams »Erinnerungen ... Sterbebilder«.

28 september sa

TELFS: ab 9 Uhr, beim Inntalcenter: Laufevent »In Telfs Laft's«, Infos auf www.telferlauf.at

TELFS: ab 9 Uhr, Öffentliche Bücherei: 25 Jahre Bücherei & Spielothek Telfs mit Kinderlesung, Festakt, Poetry Slam u.v.m.

INZING: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Herbstkonzert Männerchor Friedrichsline mit vielfältigem Programm und Udo Jürgens Show-Block.

29 september so

MIEMING: 17-18 Uhr, Gemeindesaal: Familien-Mitmachkonzert »Hot rhythms« mit Isabel Gabbe - Klavier und Moderation.

MIEMING: 11-18 Uhr, »Bahnhof« Barwies: Mini Dampf Tirol in Fahrt (auch am 6., 13. und 20. Oktober von 11 bis 17 Uhr).

SILZ: Pfarrkirche: Konzert mit dem Gospelchor Stanzertal zum 10-jährigen Bestehen des Chores.

STAMS: 19 Uhr, Basilika Stift Stams: »VocalCube & Organ« – Konzert mit Vokalensemble und Orgel, Leitung: Andreas Egger, Orgel: Martin Riccabona.

1 oktober di

TELFS: Beginn der VHS-Mittelschule: Mutter-Eltern Beratung (jeden 2. Do im Monat).

2 oktober mi

TELFS: 16.30-18.00 Uhr, Rathausaal: Treffpunkt Tanz (jeden Mittwoch außer in den Ferien).

3 oktober do

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Kulturherbst Mieming 2019: »Shakespeare reloaded« mit dem Feinripp Ensemble, Tickets gibt es im Vorverkauf in der Gemeinde oder im TVB (Tipp: am besten mit Kulturfünferl).

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Vorrunden Dorfschießen (auch am 10. und 11. Oktober, am 17. Oktober Finalschießen und Preisverteilung).

PETTNAU: 14-17 Uhr, Gemeindehaus: Seniorennachmittag.

4 oktober sa

TELFS: 20 Uhr, Kranewitterstadl: Premiere der Volksbühne Telfs »Boeing Boeing«, weitere Termine bis 26. Oktober (Infos auf www.volksbuehne-telfs.at).

STAMS: ab 19 Uhr, Orangerie: Pozuzo Gala Dinner, Motto: Quer durch Europa.

5 oktober sa

TELFS: 9.30-11 Uhr, Noafsaal: »Wir machen eine Ausstellung« (Lieblingsgegenstand mitbringen nicht vergessen!), Workshop für

Familien-Flohmarkt
und
**„Tag der offenen Tür“
im Spatzennest**

Samstag, 12. Oktober
10:00 - 16:00 Uhr
Haus der Kinder
Untermieming
Montessori Kinderhaus und
Montessori Kleinkindgemeinschaft
für Kinder ab 1 Jahr bis zum Schuleintritt
für Mieming und Umgebung

Flohmarkt-Kontakt: silvia.kralj@gmx.at
Spatzennest-Kontakt: office@spatzennest-mieming.at

Kre ART iv
Forum für zeitgenössische
KUNST und HANDWERK

KUNSTHANDWERKMESSE
19./20. Oktober 2019 im Salzlager in Hall in Tirol

Ca. 45 Künstler/innen präsentieren: Holz-, Glas-, Papier-, Metall- und Textilkunst, Möbel, Schmuck, Fotografie, Lavendel, Buchdruck und Bleisatz, Malerei, Skulpturen, Objekte und Bildhauerei.

Infos unter: www.kunsthandwerk-art.com
Atelier Stidl, 83395 Freilassing, T +49/(0)8654/479165

Kinder mit Begleitung, Anmeldung bis 1.10. Tel. 0676/8303 8307 oder noafhaus@telfs.gv.at.

FLAURLING: ab 13 Uhr, Kultursaal: Bezirkschronistentag.

HATTING: 14 Uhr, beim Widum: Brotbacken mit den Hattinger Bäuerinnen.

INZING: 11-17 Uhr, Scania Niederlassung: »10 Jahre Scania Inzing«-Jubiläumsfest.

INZING: ab 18 Uhr, Mehrzwecksaal: RSCI Wettkämpfe 1. & 2. Bundesliga.

STAMS: 10.30-15 Uhr, Freie Montessorischule: Tag der offenen Tür mit Führungen um 11 und 14 Uhr, Gespräche mit Vorstand und Pädagoginnen, Austausch bei Kaffee und Kuchen.

6 oktober so

TELS: ab 10 Uhr, Ropferstubb: Family Brunch (mit Anmeldung).

TELS: 10-18 Uhr, Telfspark: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden Sonntag).

HATTING: 19 Uhr, Gemeindegaststätte: Jazz in Concert.

INZING: 10 Uhr, Kirchplatz: Erntedankfest und Rosenkranz-Sonntag, nach der Prozession: Frühschoppen im Mehrzwecksaal (bei jedem Wetter).

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Kulturherbst Mieming 2019: Die Musen - Duo Hoffmann & Kulowska - Klassik Kabarett, Karten Gemeinde oder TVB-Büro.

RIETZ: 9 Uhr, Pfarrkirche: Erntedankfest Landjugend, Obst- & Gartenbauverein, Ortsbäuerinnen.

STAMS: 11 Uhr, Schulplatz: Erntedankfest, veranstaltet von der Musikkapelle Stams.

STAMS: 19 Uhr, Basilika St. Stams: »The ten Commandments«

(1923) Stummfilm-Vorführung mit Live-Organ-Filmmusik.

7 oktober mo

FLAURLING: ab 9 Uhr, Kultursaal: MUKI-Treff.

HATTING: 9 Uhr: Wuzl-Treff, veranstaltet von Lebenswertes Hattling.

MÖTZ: 19 Uhr, Rot Kreuz Heim: Beginn Erste Hilfe Grundkurs 16 h (mit Anmeldung).

STAMS: ab 19 Uhr, Orangerie: Wine & Dine.

8 oktober di

INZING: 14 Uhr, Neue Mittelschule: Mutter-Eltern Beratung (jeden 2. Do im Monat).

9 oktober mi

TELS: 19.30 Uhr, Noafhaus: Singen für Herz & Seele, offene Gruppe für Heilsames Singen.

HATTING: Hoangartstubb.

10 oktober do

FLAURLING: 16 Uhr, Gemeindegaststätte: Blutspendeaktion.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Kulturherbst Mieming 2019: Konzert Tyrolean Brass - Blechvariationen, Kartenvorverkauf in der Gemeinde, im TVB oder online reservieren.

PFAFFENHOFEN: 19.30 Uhr, Bücherei: LiteraturTOPE, besprochen wird »Der Schmerz« von André de Richaud.

11 oktober fr

FLAURLING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte Kultursaal: TOI-Dialektgruppe, Rock/Blues/Soul/Pop und Pitztaler Sprechgesang.

FLAURLING: Schützenheim: Dorfschießen (auch am 12., 18. und 19. Oktober 2019).

Fortsetzung auf S. 30

Almkasfest und große Traktorparade in Telfs!

Almen aus ganz Tirol verkosten und verkaufen am Sonntag, 13. Oktober, ihren Käse beim ALMKASFEST in Telfs.

Das Fest bietet eine gute Gelegenheit, um natürlich hergestellten Schnittkäse in großer Auswahl und direkt vom Erzeuger zu erstehen.

Genießen Sie mittags unsere leckeren Kasspatzln aus der Riesenpfanne, Kaskiachl, Raclette-Brot und vieles mehr ...

Es dreht sich einfach alles um Käse, viel Käse... und natürlich Musik und Traktoren!

Um 11.00 Uhr startet nämlich wie üblich die große „OLDTIMER-TRAKTORPARADE“ im Untermarkt, welche vorbei am Rathaus hinauf zum Obermarkt und zurück zum Wallnöferplatz führt. Dort können die Gefährte dann natürlich auch besichtigt und bestaunt werden.

Für musikalische Unterhaltung sorgt diesmal wieder in gewohnter Manier die Musikkapelle Pfaffenhofen mit einem Kurzkonzert sowie anschließend »Die Jungen Mundewurz'n«.

Käse bieten heuer folgende Almen: Alpe-Lizum (Wattenberg), Steinbergalm (Alpbach), Putzenalm (St. Jakob a.A.), Alpe Paznauner Taja (Ischgl) und Niederkaseralm (Kelchsau)

Außerdem gibt es wieder Speckspezialitäten der Fam. Berger aus Südtirol sowie Weine aus dem niederösterreichischen Weinviertel.

Bei schlechter Witterung findet unser Almkasfest im RathausSaal statt.

Der Eintritt ist frei!



Fortsetzung von S. 29

MIEMING: 19 Uhr, Raika Saal: Welthospiztag – Filmabend »Marinas letzte Reise«, Eintritt: freiwillige Spenden zugunsten des Hospizteams Mieminger Plateau.

MÖTZ: 20 Uhr, Wallfahrtskirche Locherboden: Pilgermesse mit P. Dr. Markus Schmidt SJ, Universitätsprofessor in Innsbruck (ab 19.30 Uhr Einstimmung mit Rosenkranz und Marienliedern).

OBSTEIG: 18-20 Uhr, Bücherei: Büchereistammtisch.

12 oktober sa

TELFS: 9-14 Uhr, Untermarkt: Monatsmarkt mit Schmankerln und Handwerk aus der Region.

HATTING: ab 10 Uhr, Sportplatz: Vereinshaus Einweihung mit Festakt, Tag der offenen Tür, verschiedenen Spielen und Party.

m kurz notiert

Gemeinsam laufen

Bereits zum dritten Mal veranstaltet die Marktgemeinde Telfs die Laufveranstaltung »In Telfs Laft's« powered by Tiroler Sparkasse. Am 28. September starten um 9 Uhr die Bewerbe mit dem 10km- und 5km Lauf, sowie dem 5km Nordic Walking Bewerb am Vorplatz des Inntalcenters Telfs. Darauf folgend der 100m Zwergerlauf ohne Zeitnehmung, der 500m Kinder- bzw. Schülerlauf und der 1500m Jugendlauf.

Gemeinsam lernen

Das Projekt »SprachPunkt« bietet kostenlosen Deutsch-Unterricht für Frauen, der jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr im Sozial- und Gesundheitssprengel in der Kirchstraße 12 stattfindet. Am 2. Oktober geht's wieder los. An jedem ersten Mittwoch des Monats gibt es außerdem ein kostenloses Frauenfrühstück für alle Frauen, bei dem man plaudern und sich kennenlernen kann.

MIEMING: 10-16 Uhr, Spatzennest im Haus der Kinder in Untermieming: »Tag der offenen Tür« und Familien-Flohmarkt.

MIEMING: 14-18 Uhr, Gasthof Stiegl Untermieming: Preiswatten, veranstaltet vom Männerbund Mieming.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Jubiläumskonzert »Best of 25« mit der Chorgemeinschaft und CD Präsentation »Klangfieber«.

13 oktober so

TELFS: ab 10 Uhr, Eduard Wallnöfer Platz: Almkasfest 2019 mit Käseverkostung von Almen aus ganz Tirol, Oldtimer-Traktor-Parade ab 11 Uhr, der Eintritt ist frei (bei schlechter Witterung im Rathausaall).

TELFS: ab 8.30 Uhr, im Grünen Haus Stockmeyer: Brotbackkurs mit Mario Tomasini (Anmeldung)

INZING: Manneshof: Hoffest bei der Familie Gassler.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Kulturherbst Mieming 2019: Konzert mit Atout, der Kammermusikgruppe.

PETTNAU: 10.30 Uhr, Kultursaal: Matinee der Sängerrunde Petttau mit musikalischen Gästen »Gesang ist uns nicht Wurst – Musik gibt den Senf dazu«.

STAMS: 10.30 Uhr, Basilika Stift Stams: »Jubilate Deo« – Gottesdienst mit Chor und Orgel 18 Uhr, Basilika: Joseph Haydn – »Die Schöpfung« mit dem Chor der Stiftsmusik Stams und dem Paluselli Consort Stams.

14 oktober mo

INZING: 19.30 Uhr, Clublokal des Kamera Club: »Cuba – Perle der Karibik« Reiseschau von Alfred Schestak.

15 oktober di

OBSTEIG: 9-10.30 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind-Beratung.

16 oktober mi

TELFS: 19.30 Uhr, AK Bezirksstelle: Vortrag »Auf gute Nachbarschaft«, Anmeldung erbeten.

17 oktober do

TELFS: 19 Uhr, Villa Schindler: »Hier bin ich niemand d.h. ich«, Felix Mitterer liest Texte von Norbert C. Kaser, musikalisch begleitet von Sigi Haider.

TELFS: 21 Uhr, Dubious Instruments: Wohnzimmerkonzert »Die Köhler«.

HATTING: 15 Uhr, Widum: Spielenachmittag.

MÖTZ: Vereinsheim der Schützen: Speckschießen der Schützengilde (auch am 18. und 19. Oktober).

Chronisten feiern & stellen aus

Am 19. Juni 1999 fand die offizielle Eröffnung des Noaflhauses statt und damit öffnete auch die Chronistenbibliothek – jetzt wird das 20-jährige Jubiläum am Freitag, den 27. September 2019 um 19 Uhr im Noaflhaus stattfinden.

Es werden interessante Kurzreferate zu den Themen »Chronikwesen und Chronistenbibliotheken in Tirol« (Referent: OStR Mag. Helmut Hörmann), »Der BLICKPUNKT – ein interessantes Objekt aus unserer Chronistenbibliothek« (Referent: Dr. Stefan Dietrich) und »Das Noaflhaus und die Chronistenbibliothek in Telfs« (Referent: Hansjörg Hofer) gehalten. Es sind dazu alle Interessierten herzlich eingeladen, auch jene, die gerne im Chronistenteam mitarbeiten möchten.

Ebenfalls am 27. September um 19 Uhr lädt das Chronikteam Obsteig zu einer Ausstellung in den Stadl von Schneggenhausen. Unter dem Titel »Erinnerungen... Sterbebilder« wird eine Sammlung von 500 Sterbebildern aus den

Jahren 1872 bis 2018 gezeigt. Die Ausstellung versteht sich als Würdigung all jener, die Obsteig zu dem gemacht haben, was es heute ist. »Bis heute sind die Sterbebilder das am häufigsten gesammelte volkskundliche Kulturobjekt und erzählen viel über die Vergangenheit eines Dorfes. Das Team kann hier auf die über Jahrzehnte zusammengetragenen Sammlungen von Klaus Rieser und Johannes M. Faimann zurückgreifen«, erzählt Sabine Ortner vom Chronikteam Obsteig.

Kabarett mit »Kaiser-Schmäh«

Den wirklich weltbewegenden Fragen »Für was?« und »Warum?« geht »Kaiser« Robert Palfrader in seinem vielbeachteten ersten Soloprogramm »Allein« nach. Auf Einladung des Kulturvereins »Telfs Lebt« präsentiert Palfrader diese philosophischen Gedankengänge zu »Gott und der Welt« am Freitag, den 27.9., um 20 Uhr im

RathausSaal Telfs. Ein Abend für Gläubige, Agnostiker, Atheisten und alle, die es noch werden wollen. Es ist das vierte Kabarett-Programm, in dem er auf der Bühne zu sehen ist, aber zum ersten Mal solo, zum ersten Mal ist Robert Palfrader »Allein«. Karten gibt es bei Ö-Ticket und auf www.telfslebt.at



Foto: Ingo Perreiner

OBSTEIG: 20 Uhr, Landhotel Stern: Jugent Tiroler Abend.

18 oktober fr

TELS: 14-18 Uhr, Rathausaal: Wintersportartikel Umtauschbörse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Annahme: am Do von 17-20 Uhr und Fr von 10-13 Uhr, Rückgabe Fr 18.30-20 Uhr), Infos: www.sozialsprengel-telfs.at.

INZING: 15-17 Uhr, Mehrzwecksaal: Annahme für Tauschmarkt für Kinderartikel.

STAMS: 19.30 Uhr, Vereinslokal der Schützen: Erdäpfelschießen (auch am 19. Oktober).

19 oktober sa

TELS: ab 12 Uhr, Wallnöferplatz: »Fest für alle« anlässlich des 10-Jahr-Jubiläums von Wir für Telfs, 15 Uhr Familienkino »König der Löwen« im Rathausaal, Infos: www.wirfuertelfs.at.

TELS: 14 Uhr, Franziskaner-Klosterkirche: Charismatischer Segnungsgottesdienst.

TELS: 21 Uhr, Dubious Instruments: Wohnzimmerkonzert »Florzirkus«.

HATTING: ab 10 Uhr, Gemeindesaal: Maskenausstellung.

INZING: 9-11.30 Uhr, Mehrzwecksaal: Verkauf Tauschmarkt für Kinderartikel, Auszahlung und Rückgabe 14-16 Uhr.

MIEMING: ab 9 Uhr, Gemeindesaal: Kleintierzuchtausstellung.

PFAFFENHOFEN: 11-23 Uhr, Mehrzwecksaal: Maskenausstellung der Pfaffenhofer Tuifl.

SILZ: 8-16 Uhr, Josef Tiefenthaler-Platz: Oktobermarkt.

20 oktober so

TELS: 19.30 Uhr, Rathausaal: Krimifest Tirol mit Autor Hakan Nesser, moderiert von Margarethe

von Schwarzkopf, die deutsche Stimme wird Hakan Nesser von Schauspieler Klaus Rohrmoser geliehen.

FLAURLING: Pfarrkirche und Gemeindezentrum: Erntedank.

MIEMING: ab 9 Uhr, Gemeindesaal: Kleintierzuchtausstellung.

PFAFFENHOFEN: 11-15 Uhr, Mehrzwecksaal: Maskenausstellung der Pfaffenhofer Tuifl.

STAMS: 19 Uhr, Basilika Stift Stams: »Brass & Organ« – Konzert mit dem »Austria Brass Consort« & Orgel.

Bergpanorama – inklusive!

Die Simmering Alm auf 1.820 m ist besonders im Herbst ein beliebtes Ausflugsziel, das entweder zu Fuß (über Alpsteig oder Harnersteig), mit Mountainbike oder E-Bike (über den Forstweg) vom Parkplatz beim Grünberg Lift in Obsteig aus bestens zu erreichen ist.

Nach einer Gehzeit von ca. zwei Stunden wird man auf der Alm nicht nur mit einem herrlichen Ausblick zur Mieminger Kette und über das Inntal zum Karwen-

del bis zu den Stubaier und Ötztaler Alpen belohnt, sondern von Hüttenwirt Mathias Huber und seinem Team auch nach Kräften verwöhnt: „Bei uns gibt es typische Almkost mit Knödel oder

Spatzln, besonders beliebt sind u.a. unsere eigenen Fleischprodukte wie z.B. die Hauswurst.“ Und in der frischen Almluft schmecken auch die selbstgemachten Kuchen oder der Kaiserschmarrn gut.

Mathias Huber, der seit vier Jahren die Simmering Alm bewirtschaftet und als »Familienbetrieb« führt, lädt auch zum Feiern auf der Alm ein: „Egal, ob Poltern, Geburtstagsfeiern oder Vereinsausflüge, wir kochen gerne ein abgestimmtes Menü.“ Bis zu 55 Personen können hier feiern, bis zu 25 Schlafplätze stehen für eine Übernachtung zur Verfügung. Bei Bedarf wird auf Anfrage auch ein Shuttledienst zur Alm organisiert.

Simmering Alm

Obsteig 300, 6416 Obsteig

Tel. 0676-9797689

Öffnungszeiten: 9.00 bis 20.00 Uhr

Montag Ruhetag

Oktober – November geschlossen

Ihre verlässlichen Versicherungspartner im Ötztal.

Schranz & Schöpf

Telefon 05223 5555, +43 50 330-78528

So stell ich mir das vor
donauversicherung.at

donau
VIENNA INSURANCE GROUP



BRENNEREI
MADER





Neu durchstarten in Pfaffenhofen ...

Die Truck Center GmbH lässt die Motoren an. Vor kurzem wurde im Gewerbegebiet Pfaffenhofen das neue Unternehmen für Wartung und Reparatur von großen Fahrzeugen wie LKW, Busse oder Anhänger eröffnet.

Der zweite Standort in Pfaffenhofen (in Kundl befindet sich der Hauptsitz des Unternehmens) ist ein »Heimspiel« für Geschäftsführer Martin Czermak. Der Wildermieminger schloss mit den Grundbesitzern Fa. Höpperger und DAKA einen Pachtvertrag auf 40 Jahre ab und errichtete in weniger als einem Jahr Bauzeit in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen ein Bürogebäude samt Werkstätte und TÜV-Prüfhalle. 12 Arbeitsplätze sind hier entstanden, die Gesamtinvestition beträgt ca. 4 Mio Euro. »Wir bilden Lehrlinge aus im Bereich Innendienst und KFZ-Techniker NFZG / Systemelektro-

nik« Das neue Truck Center in Pfaffenhofen bietet zahlreiche Leistungen rund um den Fuhrpark: Mechanik, Fahrzeugbau und Ersatzteile aus einer Hand. »Wir können jede gesetzliche Überprüfung und Reparatur an allen Fahrzeugen, Aufbauten, Kränen, Anhängern, Aufliegern und Kühlaggregaten an einem einzigen Termin durchführen, das ermöglicht unseren Kunden eine einfache Werkstattplanung mit möglichst geringen Standzeiten.«

Vielfältiger Service:

- §57a-Überprüfungen sämtlicher Fahrzeuge (Benzin & Diesel) inkl. Anhänger & Auflieger
- §24/§24a analoge & digitale Tachoüberprüfung
- Kran- bez. Aufbauüberprüfung jeglicher Art
- T9-Gefahrengutüberprüfung

- Reparaturen aller Marken
- Umfangreiches Ersatzteillager für Servicematerial und Verschleißteile, Identteile für alle Marken
- Reparaturen & Wartung von Aufliegern aller Marken
- Reparaturen & Wartung von Kühlaggregaten
- Erstellung von Unfallgutachten und Unfallinstandsetzungen inkl. Abwicklung mit der Versicherung

TRUCK CENTER GmbH

**Gewerbepark 9 · 6405 Pfaffenhofen
Telefon 05262 22400**

Öffnungszeiten:

**Mo bis Fr. von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr**



■ Örtliche Bauaufsicht ■ Ausschreibungen ■ Bauarbeitenkoordination



Fabrikstr. 8 · 6424 Silz · T 05263-6200
office@dkn.at · www.dkn.at





Eröffnung gebührend gefeiert ...

Bei strahlendem Herbstwetter ließen sich viele Besucher-Innen die Eröffnung des Truck Center Oberland GmbH in Pfaffenhofen mit buntem Programm und Tag der offenen Tür nicht entgehen.

Einen zünftigen Frühschoppen gab es von der Musikkapelle Wildermieming, die dann auch von Geschäftsführer Martin Czermak dirigiert wurde, viele PS-starke Trucks und sehenswerte Oldtimer-Traktoren konnten bestaunt werden und für die Kleinen gab es eine Hüpfburg und eine Schminkstation.

Ehren- und Zaungäste besichtigten interessiert die neue Firma:

- 1 Manuel (links) und Julian (rechts) sind stolze Lehrlinge der Truck Center GmbH
- 2 Pfarrer Christoph Haider segnete die neuen Büro- und Werkstatträumlichkeiten
- 3 Lobende Worte für den engagierten Einsatz seiner Mitarbeiter während der Bauphase und danach gab es von GF Czermak (2.v.r.), während die Gemeindeverantwortlichen mit Bgm. Andreas Schmid (r.) und Vize-Bgm. Josef Schermann (l.) sich höchst erfreut über das neue Unternehmen und die Arbeitsplätze für die Region zeigten
- 4 „Ein Schnapserl in Ehren“ wurde von den Marketenderinnen der Musikkapelle Wildermieming eingeschenkt, danach ließen alle Beteiligten den fahrbaren Untersatz hoffentlich für einige Zeit stehen ...
- 5 Martin Reich und der Lehrling Dominik Oberdanner bei der Arbeit



K GAS
WASSER
HEIZUNG
ANLAGENBAU
KLEINHEINZ
INSTALLATIONEN GmbH
www.installationen-kleinheinz.at

BACHNER
BACHNER BRUNNEN- UND SPEZIALTIEFBAU
office@bachner-brunnenbau.at
Gradau 15 | 4591 Molln | Tel.: +43 (0)7584 3041-0
www.bachner-brunnenbau.at
Ein Unternehmen der **Bernegger** Gruppe

Helmut Haller
Werkstättenbedarf
hnl
Alles aus einer Hand
A-6403 Flaurling
Gewerbezone 1
Telefon 05262 / 62 404
Telefax 05262 / 62 404-4
Mobil 0676 / 305 62 20
e-mail: office@haller-werkzeuge.at

Der führende Spezialist
Kastner
für Werkstatteinausrüstung
Autoersatzteile - Zubehör
Werkstattengeräte
„Wir wünschen
alles Gute für die Zukunft
und danken für die
gute Zusammenarbeit“
www.auto-kastner.at

Der beste Service
FALCH
ELEKTRO GMBH
Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at
• **Elektrohandel**
• **Elektroinstallationen**
• **Hausgeräteservice**



Die neu gestalteten Zimmer überzeugen in trendigem Tiroler Stil mit geschmackvoll kombinierten Baumaterialien

Urlaub auf Sternenniveau garantiert

Seit vielen Jahrzehnten ist das Gästehaus Thaler in Rietz Ziel von erholungssuchenden Urlaubsgästen. Drei der acht Zimmer wurden nun zu Komfortzimmern bzw. Suiten umgebaut und zeigen sich in trendigem Tiroler Stil mit heimeligen Holzelementen von ihrer besten Seite. Auch die Bäder wurden entsprechend umgestaltet und dem modernen Lifestyle angepasst.

Die Familie Thaler in Rietz verwöhnt seit vielen Jahren ihre Gäste mit persönlicher Betreuung und gepflegter Unterkunft. Nun wurden einige der Zimmer den neuesten Standards angepasst. „Jetzt kann man hier richtig luxuriös Urlaub machen, wir haben beim Umbau die Qualität der Ausstattung deutlich angehoben“, erklärt Juniorchefin Caroline Span, die besonderen Wert auf die Auswahl der Materialien legte. „Der Umbau bzw. die Sanierungsarbeiten waren in wenigen Wochen erledigt und wir bedanken uns bei allen Firmen für die gute Zusammenarbeit!“ Bereits 2018 wurden die Balkone und die Fenster erneuert, auch der Parkplatz und die Rezeption wurden neu gestaltet.

Einkehren und wohl fühlen

Ob Wohlfühlwochenende, Flitterwochen oder Aktivurlaub, im Gästehaus Thaler beginnt die Entspannung gleich hinter der Haustür. Im Zirbenzimmer, Bergzimmer oder Kuschelzimmer kann man es sich gemütlich machen, besonders kuschelig wird es in den neu gestalteten Komfortzimmern mit Teppichboden, Boxspringbetten und durchdachtem Beleuchtungssystem. Wandelemente aus Altholz bringen zusätzlichen Tiroler Flair in die Ferienunterkunft. Die großzügigen Bäder in den neuen Zimmern, die dem 4*S-Standard entsprechen, sind zumeist durch eine Glasschiebetür vom Schlaf- und Wohnbereich getrennt und präsentieren sich in warmen Erdtönen mit Großraumdusche und Handtuchwärmer.

Und a Schnapsl dazu ...?

Wer in Rietz im Gästehaus Thaler seine Ferien verbringt, kann nicht nur die drei Rietzer Kir-



Raiffeisen Meine Bank 

Raiffeisen Landesbank Tirol AG
Bankstelle Imst

MALER Mayer STEFAN
MEISTERBETRIEB

- Anstriche aller Art
- Dekorative Techniken
- Fassaden

6401 Inzing - Kohlstatt 38b - office@malerei-mayer.at
Mobil: +43 (0) 699 / 1 26 26 303

Kanzlei Holzmeister

Susanne HOLZMEISTER
Steuerberaterin

Maximilianstr. 3 · 6020 Innsbruck
Tel. 0512 - 39 09 97
s.holzmeister@aon.at
www.steuerberaterholzmeister.at

INSTALLATIONEN KRATZER 

Walter Kratzer
Wegscheide 7
RIETZ

Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

BÄCKEREI WALDHART

TELF.: OBERMARKT, SAGLSTRASSE,
NIEDERE-MÜNDE-STRASSE
RIETZ: DORF 5
☎ 05262 62337



Gästehaus
Thaler
★ ★ ★

6421 Rietz, Unterdorf 18
Telefon 05262-62619
Mobil 0664-2323443
info@gastehausthaler.at
www.gastehausthaler.at

chen oder das Heimatmuseum besichtigen oder von hier aus Tirol erkunden, sondern natürlich auch in der hauseigenen Destillerie einkehren. Brennmeister Günther gewährt dabei einen Einblick in die Welt der Spirituo-

sen und zeigt, wie ausgewählte Obstsorten zu edlen Bränden und Schnäpsen destilliert werden. Eine Aromen-Degustation ist dabei meist der krönende Abschluss dieser Reise durch die Welt der »hochgeistigen Spezialitä-

ten«. Und auch hier gibt es immer wieder etwas Neues – zuletzt kreierte Günther Thaler einen Gin. Er vereinte Wacholder und diverse Botanicals zu einem einzigartigen Destillat. Unbedingt probieren!



CASABLANCAhotelsoftware

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau & freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

PLANUNG, FERTIGUNG UND MONTAGE DER NEUEN GÄSTEZIMMER INKLUSIVE BAUKOORDINATION. WIR WÜNSCHEN VIEL ERFOLG!

KÄLTEPOL
HOTELFRIGORIFER & KÄLTECHNIK
design - planung - ausführung
A-6161 Natters - Tel.: +43 (0) 512 / 546960 - info@kaeltepol.at - www.kaeltepol.at

FENSTER-BAU NAGL
A echts Tiroler Fenschter
Karl-Schönherr-Straße 7-9, 6094 Axams
Tel.: 05234 / 68 531
www.fensterbau-nagl.at

Mundartband

Die Pitztaler Mundartband TOI zählt seit 10 Jahren zu den namhaften Bands der Tiroler Musikszene, die in Sachen wohlklingender Oberländer Dialektverbreitung unterwegs ist, nämlich dem „Wenner Dialekt“. Pitztaler Schmä, wortstark inszeniert, pointenreich aufpoliert, zu sehen und vor allem zu hören **am 11. Oktober ab 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Flauring**, veranstaltet vom Kulturverein Flauring.

MoJa »in Betrieb«

Nach den Ferien und ihrem Engagement bei den Erlebniswochen hat die Mobile Jugendarbeit (MoJa) der Marktgemeinde Telfs wieder den »Normalbetrieb« aufgenommen. In Kürze gibt es wie gewohnt regelmäßige Fixtermine wie den Fußballabend, »Shape & Relax« für Mädchen und das beliebte »Watch & Talk«.

Zum gemeinsamen Fußballspielen trifft man sich ab 2. Oktober jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr in der Halle des Sportzentrums.

»Shape & Relax« für Mädchen steht ab 16. Oktober jeweils am Mittwoch von 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr im Sozialsprengel Telfs in der Kirchstraße auf dem Programm. Dabei handelt es sich um ein Ganzkörpertraining, das zum Wohlbefinden beiträgt.

Jeden zweiten Freitag im Monat findet im MoJa-Stützpunkt (Kirchstraße 4) »Watch & Talk« statt – kochen, spielen, quatschen, relaxen...

Das Büro MoJa in der Kirchstraße ist außerdem am Donnerstag von 13 bis 16 Uhr als Anlaufstelle für Fragen und Anliegen aller Art geöffnet. Jede(r) Jugendliche findet hier ein offenes Ohr!

Die Aktivitäten und das Wochenprogramm sind jeweils aktuell auf Instagram und Facebook zu finden.

Daneben sind Sylvia und Fabian von der Mobilen Jugendarbeit natürlich auch regelmäßig im Ort unterwegs, um direkte Kontakte mit den Jugendlichen anzuknüpfen und Gespräche zu führen.

mobile flaurlingerinnen

Den Auftakt der Mobilitätswoche bildete Mitte September das Radlkino, bei dem radelnde Besucher sozusagen am Radl Energie erstrampelten, um den Film »Last Fisherman« von Leo Kaserer vorführen zu können.

Er erzählt die Geschichte vom der letzten Fischer im englischen Cornwall, der sein Handwerk auf traditionelle, fisch- und umweltschonende Weise ausübt. Die Energie wurde ehrlich erstrampelt, Jugendliche aus ganz Europa, die sich im Rahmen eines Erasmus-Projekts in Österreich aufhalten, kümmerten sich um den Aufbau der Leinwand und der Räder und servierten selbst hergestellte Bio-Snacks aus selbst geernteten Zutaten. Der lokale Apfelbauer spendierte gschmackigen Ligges-Apfelsaft und auf dem originellen Smoothiebike konnte sich jede/r seinen Saft aus regionalen Zutaten ertreten. Ein nachhaltig unterhaltsamer Abend mit internationalem Flair als Ergebnis der erfolgreichen Zusammenarbeit von Erasmus-Cubic, Volksschule und Gemeinde sowie Kulturverein Flauring.



Die Volksschule setzte ihre Aktivitäten fort: Am Donnerstag, 19. September, malten die SchülerInnen unter Anleitung ihrer Lehrerinnen bunte Blumen und Tiere auf den Platz vor ihrer Schule. Das grün unterlegte Bild bildet einen Augenschmaus und bewirkt außerdem, dass AutofahrerInnen die Dreißiger-Geschwindigkeitsbegrenzung vor der Schule mit Freude einhalten. Außerdem verkehrt nach wie vor der Pedibus in Flauring, bei dem Kinder mindestens fünf Wochen lang ihren Schulweg gemeinsam zu Fuß absolvieren.

1 Die Fleißigen Energiestrampeler
2 Leo Kaserer mit Bgm. Brigitte Praxmarer
3 Bunter Schulvorplatz



Fotos: Privat / Gemeinde Flauring

die schule wird digital

Die vom Land Tirol ausgerufenen Digitalisierungsoffensive an den Schulen findet in Telfs großen Widerhall. Rechtzeitig zum Schulbeginn hat die Marktgemeinde die beiden NMS und die Polytechnische Schule mit jeweils 26 iPads ausgestattet. Die beiden Volksschulen Schweinester und Thielmann sowie die Walter-Thaler-Schule erhalten 40 LED-Bildschirme, die die Nutzung moderner Medien im Unterricht erheblich erleichtern. Dank der 26 Tablet-Computer kann sich jeweils eine Klasse mit der digitalisierten Welt vernetzen und die dort vorhandenen Unterrichtsinhalte nutzen. Bereits 2017 wurden an den Telfer NMS interaktive Tafeln installiert. Die Gemeinde lässt es sich einiges kosten, den Schulen die dafür nötigen modernen Geräte zur Verfügung zu stellen: Zusammen mit dem Land werden rund 400.000 Euro

investiert. Der Großteil der Summe, nämlich 300.000 Euro, entfällt dabei allerdings auf die Adaptierung der Schulgebäude, vor allem der August-Thielmann-Volksschule. Dort müssen im gesamten, mehr als 100 Jahre alten Gebäude neue Leitungen und Anschlüsse verlegt werden. Dank der neuen Großbildschirme können in den Klassen das Internet für den Unterricht genutzt und von den Lehrkräften problemlos digitale Lerninhalte eingebracht werden. „Auf die Einführung von interaktiven

Tafeln an den Volksschulen haben wir aber bewusst verzichtet. Dort gibt es als Neuerung nur die Großbildschirme. Denn wir halten es für wichtig, dass die Volksschüler auch weiterhin als erstes das Schreiben mit Stift und Papier lernen“, unterstreicht der Bildungreferent der Gemeinde GR Klaus Schuchter. **Am Foto unten:** Schüler der Polytechnischen Schule Telfs mit den neuen Tablet-Computern. Hinten v. l.: Bildungreferent GR Klaus Schuchter, Bgm. Christian Härting und Direktorin Annemarie Reich



Fotos: MG Telfs / Dietrich



Jetzt auch in Seefeld!



GUT LEUTASCH
metzgerei

Bahnhofplatz 613 | 6100 Seefeld | Tel. 0664-88383897 | servus@gutleutasch.at | www.gutleutasch.at



Mit dem guten Ruf der Natur

Das Gut Leutasch ist ein Schlacht- und Metzgereibetrieb mit lokalen Spezialitäten mit Sitz in Leutasch, jetzt wurde in Seefeld beim neuen Bahnhof im Erdgeschoss des Hotel Max ein weiterer Standort eröffnet.

Edle Tiroler Produkte werden hier über den Lendentisch gereicht: von Hirschtrüffel-Salami über Gams-Salami bis zur Steinpilz-Rehsalami – im »Gut Leutasch« finden Genießer besondere Gaumenfreuden. „So etwas bekommt man nur bei uns“, meint Betreiber Manfred Neuner, der das Unternehmen Gut Leutasch seit 2018 führt. Im Schlachthof in der Leutasch, der 2014 modernisiert und umstrukturiert wurde, werden von vier Metzgern Wildbret aus der Region und Fleisch von den Leutascher Bauern verarbeitet, im Jahr mehrere Hundert Stück Wildbret und rund 100 Rinder und Schafe, Schweine aus Tirol werden für die Produktion von Schinken und Speck zugekauft. „Alle, die heute an der Marke Gut Leutasch mitwirken, begeistern sich für beste Produkte und setzen sich für Regionalität und Natürlichkeit ein. Und auch unsere KundInnen schätzen



Feine Delikatessen ansprechend präsentiert: v.l. Maria Knapp, Manfred Neuner, Whitney Weber

die Gewissheit, dass sie hier die besten Gustostücke mit »nachvollziehbarem Stammbaum« erhalten.“ Die Genussvielfalt im Gut Leutasch ist dabei beeindruckend: Wild, Rind, Schaf und Schwein werden zu delikaten Würsten (wie z.B. Hirschwürsten, Gams-Peitschen oder Lamm-Boxelen) und zu Schinken und Speck bis hin zu edlen Pasteten verarbeitet, außerdem wird natürlich auch Frischfleisch angeboten. In Zusammenarbeit mit regionalen Partnern gibt es auch Marmeladen, Sirupe und Essig aus Rietz, Honig und Honigprodukte aus Mösern, spezielle Salze und Senfabfüllungen, Schnaps aus Längenfeld, Brot vom regionalen



Bäcker, Tiroler Latschenlikör und Latschensirup sowie Olivenöl und Pestos für den »Rundumgenuss.«

ÖFFNUNGSZEITEN
der neuen FILIALE in SEEFELD:

Mo, Mi, Do, Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Di & Sa 8.00 – 13.00 Uhr

PLANUNG, LIEFERUNG, MONTAGE & INBETRIEBNAHME
DER KÄLTECHNISCHEN ANLAGEN ...

KÄLTEPOL
KÄLTEPOLGRUPPE
HOTELINRICHTER & KÄLTECHNIK
design - planung - ausführung
A-6161 Natters - Tel. +43 (0) 512 / 546960 - www.kaeltepol.at

Exklusives Olivenöl

Michalis
michalis-olive.at

SCHATZ
— WAAGEN —

bvfs 

EICHSTELLE IN TIROL
TELEFON 0512 261392

chronik telfs bestens aufgestellt



Foto: MG Telfs / Dietrich

Seit Jahrzehnten führt Hansjörg Hofer (am Foto 2. v. l.), unterstützt von einem kleinen Freiwilligenteam, die Telfer Orts- und Gemeindechronik. Er ist seit kurzem auch stellvertretender Landeschronist.

Neben den normalen Tätigkeiten des Chronisten – dem Dokumentieren örtlicher Ereignisse und dem Sammeln von Quellen – hat Hofer auch die Chronistenbibliothek für den Bezirk Innsbruck Land-West in Telfs aufgebaut, die heuer ihr zwanzigjähriges Bestehen feiert. Bei einem Besuch im

Chronistenbüro im Rathaus zeigten sich der für das Chronikwesen zuständige Referent im Tiroler Bildungsforum Mag. **Bernhard Mertelseder** (am Foto l.), der neue Landeschronist **Ossi Wörle** (M.) und sein Vorgänger Mag. **Helmut Hörmann** (r.) beeindruckt von der Arbeit der Telfer. Während des Arbeitsgesprächs stieß auch Bgm. **Christian Härting** (2. v. r.) zur Gruppe, mit ihm wurden auch die Pläne für die Umstrukturierung des Noafhauses und der dadurch zu gewinnende Platz für die Arbeit des Chronikwesens besprochen.

marienkappe bairbach in neuem glanz

Ein besonderes Kulturgut des Telfer Weilers Bairbach strahlt wieder wie neu. Die Marien-Kapelle beim Schallele-Hof wurde mit großem Aufwand und viel Liebe zum Detail instandgesetzt. Veranlasst und durchgeführt hat die Renovierung Lois Dollinger, der Besitzer des mehr als 300 Jahre alten sakralen Kleinods. Viele weitere Helfer und Unterstützer beteiligten sich an dem Projekt. Vor

kurzem wurde das gelungene Werk gebührend gefeiert. Mit dabei: Bgm. **Christian Härting** und Kapellenpatin **Barbara Jaud-Dollinger**. Franziskaner-Guardian **Pater Severin** gestaltete die feierliche Segnung, an die sich ein gemütliches Beisammensein schloss.

***Am Foto:** Pater Severin segnete die frisch renovierte Kapelle. Links von ihm Lois Dollinger, rechts Kapellenpatin Mag. Barbara Jaud-Dollinger*



Foto: MG Telfs / Dietrich

50 JAHRE

Wasser & Wärme mit HENDL HAUSTECHNIK

Hendl Haustechnik in Zirl ist ein kompetenter Ansprechpartner für alles rund um Bad, Heizung und Wärmepumpe – und das seit fünf Jahrzehnten.

auch die Unternehmerprüfung mit Auszeichnung. 2005 übernahm er die Leitung von Hendl Haustechnik, mittlerweile steht ihm mit Florian Laner ein zweiter Geschäftsführer zur Seite.

1969 gründete Helmut Hendl das Unternehmen am jetzigen Standort als Ein-Mann-Betrieb und baute in den nächsten Jahren Angebot und Service stetig aus. Sohn Christoph Hendl, der im Betrieb auch in die Lehre ging, ist seit 2004 Meister für Gas-, Sanitär- und Heizungstechnik sowie Lehrlingsausbilder und absolvierte

Entwicklung der Anforderungen

„Anfang der 70er Jahre war mein Vater hauptsächlich damit beschäftigt, in vielen Haushalten der Region überhaupt das erste Bad einzubauen, heute bieten wir außer Bädern – von Neubau bis Sanierung (in 3D-Planung) – auch verschiedene Heizsysteme an.“



Mit der 3D-Planung wird das Traumbad visualisiert und von Hendl Haustechnik perfekt umgesetzt



Salzstraße 14 · 6170 Zirl · Telefon 0676 9615510
alex@fliesenstudio-abfalterer.at · www.fliesenstudio-abfalterer.at



HENDL HAUSTECHNIK

Hendl Haustechnik GmbH
Mühlgasse 18 · 6170 Zirl
Tel. 05238 52303
office@hendl-haustechnik.at
www.hendl-haustechnik.at



So befasst sich Hendl Haustechnik bereits seit 15 Jahren intensiv mit Wärmepumpen (Luft, Wasser oder Erdreich) und sorgt für maßgeschneiderte Lösungen. Auch Gas-, Öl-, Pellets- oder Stückholzheizungen sowie Komfortluf-



GF Christoph Hendl (l.) und GF Florian Laner

tungen werden fachgerecht installiert. Solar- und Photovoltaikanlagen ergänzen das Angebot. „Unser Ziel sind in jedem Fall individuelle Lösungen und ein optimales Ergebnis für unsere Kunden. Das beinhaltet zum Beispiel auch, dass wir ihnen gerne bei der Zusammenstellung der Unterlagen für Förderungsanträge zur Seite stehen.“

Dieses Bad wird ein Traum!

„Das Bad wird immer mehr als Rückzugsoase mit Wellnesscharakter gesehen, mit der individuellen 3D-Bäderplanung von Hendl Haustechnik kann man das Ergebnis im Vorhinein perfekt visualisieren. Von der Beratung, über die Planung, bis zur Umsetzung mit unseren Part-

nerfirmen sind wir die Spezialisten für ihr neues Bad!“ Die bestens geschulten Mitarbeiter sorgen mit KnowHow für optimale Lösungen – vom kleinen Gäste-WC bis zum großzügigen Familienbad.

Hendl Haustechnik sorgt für:

- Bad und Wellness – Beratung und Planung von individuellen Traumbädern
- Solar und • Photovoltaik – Warmwasser oder Stromerzeugung mit Sonnenenergie
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Verschiedene Heizsysteme, die an die Wohnsituation angepasst werden: Erdgas-, Öl-, Biomasse- (Holz, Pellets, Hackschnitzel) oder Wärmepumpenheizung

LAUFEN

**Vertrauen
entscheidet.**

Rollifacien
Meine Bank

Regional. Digital. Überall.
#Meine Bank der Zukunft

Alles
spricht
für
Erdgas.



Erdgas

Schließen Sie sich an!
Serviceline: 0800 828 829

www.tigas.at

NOCKER & BERNARDI GmbH

NATURSTEINE - FLIESEN - GRABSTEINE

Tel. +43 5238 53276

Innweg, 3 - A-6170 ZIRL

www.nocker-bernardi.at

Stone Boutique

Artweger®

Die feinere ART im Bad



Innweg 3a • A-6170 Zirl • Tel. 05238/54444 • www.prooffice-pv.com
Professionelle Dokument- & IT-Lösungen



Autohaus Prantl Telfs

Ihr kompetenter Opel-Partner

Untermarkt 72, 6410 Telfs
www.auto-prantl.at

der 16.000 telfer ist da!



Foto: MG Telfs / Dietrich

Der kleine David ist der 16.000ste Einwohner der Marktgemeinde Telfs! Bürgermeister Christian Härting begrüßte Anfang September den neuen Erden- und Gemeindegänger persönlich (Foto oben) und überreichte das »Babypaket« der Gemeinde.

Die Eltern Manuel Köfler und Bettina Kapferer sind glücklich über ihren Erstgeborenen und umsorgen ihn mit viel Liebe und Aufmerksamkeit. Über den Besuch und die Glückwünsche des Gemeindechefs freute sich das junge Paar sehr, auch wenn die Hauptperson – **Baby David** – die Visite verschlief. Neben dem Babypaket, das nützliche Dinge für den Säugling enthält und das jedes Neuge-

borene der Gemeinde erhält, gab's auch Blumen für die Mama.

„2013 haben wir mit Linus Auer den 15.000sten Gemeindegänger begrüßt“, erinnerte sich Bürgermeister Härting. „Dass die Einwohnerzahl von Telfs in diesen sechs Jahren um 1000 Personen gestiegen ist, bedeutet einen Zuwachs von etwas mehr als einem Prozent pro Jahr. Das ist sehr moderat und liegt nur knapp über dem Tiroler Schnitt. Dass eine gesunde, dynamische Gemeinde wächst, ist wichtig. Seit ich Bürgermeister bin, haben wir aber immer das Ziel verfolgt, dass dieses Wachstum überschaubar bleibt. Und wie es aussieht, haben wir das bisher gut im Griff“, meinte Bgm. **Christian Härting**.

stadtgalerie telfs zeigt keramik

Seit Mitte September stellt die **Keramikkünstlerin Monika Mair** aus Imst in der Stadtgalerie Telfs im Inntalcenter im 1. Stock aus.

Vielfältig sind nicht nur ihre Begegnungen mit Ton, sondern auch die angewandten Brände, diese reichen von Rauchbrand, Raku bis zum Glasurbrand. Die Künstlerin **Monika Mair** zeigt sich begeistert von diesem Werkstoff: „Ton bietet unendlich viele Ausdrucksmöglichkeiten, Ton kommt deshalb meiner Spontaneität sehr entgegen, seine Verwandlungsprozesse faszinieren mich und bieten ständige neue Herausforderungen.“ Die Ausstellung der **Keramikkünstlerin** ist im Inntalcenter Telfs noch bis Mitte Oktober zu sehen.



Foto: Monika Mair

INFOZENTRUM SCHARNITZ zeigt Schätze der Natur

Seit knapp einem Monat ist das neue Infozentrum Scharnitz geöffnet und komplettiert damit die Neugestaltung des Länd-Areals mit dem Museum Holzerhütte. Es soll eine kompetente Anlaufstelle für alle BesucherInnen des Karwendel sein, die den Schätzen des Naturparks nachspüren wollen. Alleine das Gebäude selbst stellt einen Blickfang im Einklang mit der Natur und den vielfältigen Aussichten in die es umgebende Natur dar.



Foto: H. Sonntag

Das Infozentrum liegt direkt im Ort Scharnitz, das sich auch als »Tor zum Karwendel« bezeichnet. Mit Karwendel-, Hinterau- und Gleirschtal beginnen hier drei wichtige Täler, täglich starten von diesem Punkt aus zahlreiche Wanderer und Mountainbiker ihre Touren in den Naturpark Karwendel. „Im Infozentrum erfährt man Wissenswertes und Erstaunliches vom Karwendel – und das zeitgemäß und interaktiv aufbereitet“, erklärt Hermann Sonntag, der Geschäftsführer des Naturpark Karwendel. So sind hier seit September nicht nur das Skelett des ca. 2000 Jahre alte Karwendel-Elch zu sehen, sondern am Bildschirm daneben auch die Erzählungen

von seinem Finder »Pleisen-Toni«. „Des Weiteren gibt es für unsere Besucher ein Wandfresko über die Wildflüsse Tirols und der bayrischen Voralpen in Anlehnung an unser Interreg-Projekt »Wege des Holzes« zu erkunden und vieles mehr.“ Gleichzeitig bedeutet das neue Infozentrum mit den attraktiven Räumlichkeiten auch eine deutliche Verbesserung der touristischen Infrastruktur in der Gemeinde Scharnitz, die feierliche Einweihung findet am 12. Oktober 2019 statt.

Das neue Infozentrum wird vom Tourismusverband Olympiaregion Seefeld betrieben, der mit einem Tourismusbüro im Gebäude vertreten ist und neben der Gemein-

EGGER GEORG
EG-ENERGIE

SANITÄR-, HEIZUNGS-, GAS-,
LÜFTUNGS- UND SOLARANLAGEN

EG-Energie Egger GmbH, 6103 Reith b. Seefeld,
Mobil: 0664-357 92 35, ge.egger@eg-energie.at

www.eg-energie.at



Foto: H. Sonntag



Foto: L. Böhm



Foto: A. Götsch

Der ca. 2000 Jahre alte Karwendel-Elch mit Erzählungen von seinem Finder »Pleisen-Toni«



Foto: A. Götsch

Interaktives Karwendelrelief



Foto: H. Sonntag

Blick in die Natur mit Swarovski Vista, zur Verfügung gestellt vom langjährigen Partner Swarovski Optik

de Scharnitz auch als Projektpartner bei der Finanzierung des Tiroler Eigenanteils vertreten war. Die Gesamtkosten für den Projektstandort in der Scharnitzer Länd (Museum, Infozentrum und Außenbereich) von ca. 2,1 Mio Euro wurden aus dem Tourismusfonds, aus nationalen Naturschutzgeldern, Gemeindeausgleichsfonds, Gemeinde und Olympiaregion Seefeld finanziert, eine Mio Euro wurde mit dem Inter-

reg-Projekt (Titel »Wege des Holzes« – Kulturgeschichte und natürliche Vielfalt, Dauer von Oktober 2016 bis Oktober 2019) abgedeckt.

Öffnungszeiten: Das Infozentrum in Scharnitz ist im Sommer (bis 13. Oktober 2019) durchgehend von 9 bis 17 Uhr geöffnet, der Eintritt ist kostenlos. Kontakt: Infozentrum Scharnitz, Tel. 050880-40.



Foto: L. Böhm

Blick auf das Museum Holzerhütte, das zu denselben Öffnungszeiten wie das Infozentrum Scharnitz zugänglich ist

architekt
STAATL. BEF. U. BEEID. ZIVILTECHNIKER, DIPL. ING.
benedikt gratl
ANTON-RAUCH-STR.39 A-6020 INNSBRUCK
TEL: 0512 - 205002; MOBIL: 0676 - 5037175; FAX: 0512-205002-20
gratl.benedikt@utanet.at; www.architekt-gratl.com

AGRON BÖDEN GmbH
MEISTERBETRIEB FÜR FUSSBODEN
Innrain 13 / Top D 30
6020 Innsbruck
+43 676 9158783
office@agron-bodenleger.at
www.agron-bodenleger.at

AVT
Vermessung AVT-ZT-GmbH
Ingenieurkonsultanten für Vermessungswesen
Dipl.-Ing. Josef Wendl
A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Str. 49
Tel. +43 50 6930-58 • E-Mail: ikb@avt.at
www.avt.at

Sumper
TISCHLEREI
KÜCHEN
TÜREN
6020 Innsbruck
Trientlgasse 68
Tel. 0512/341390
office@sumper.at
www.sumper.at

FM
BAUWERKSABDICHTUNGEN
Flachdächer | Balkone | Terrassen | Kellerabdichtungen
T. +43 676 77 22 621 - www.madersbacher.tirol

BAUEN MIT HUTER
DER „EINE“ FÜR ALLES
HOLZBAU UND HOLZFASADE
ALU-FASADENELEMENTE
BAUMEISTER
HOLZLEIMBAU
STAHL-ALU-NIRO
TÜREN
HUTER & SÖHNE
HOLZ METALL BAU
www.huter-soehne.at INNBRUCK 0512-5380

elektro norz GmbH
Fichtenweg 82
A-6103 Reith bei Seefeld
Tel.: 05212 / 3216.. Fax..16
email: office@elektro-norz.at
www.elektro-norz.at

neues gesicht fürs telfer zentrum



Foto: MG Telfs / Scharz

Die Einrichtung einer Begegnungszone im kommenden Jahr wird das Ortsbild von Telfs deutlich verändern, die Marktgemeinde will durch eine ansprechende Neugestaltung mit verbesserter Aufenthaltsqualität und Verlangsamung des Verkehrs punkten.

„Wir verfolgen das gemeinsame Ziel, unseren Ortskern attraktiver zu gestalten. Die Begegnungszone wird ein zentrales Element hierzu sein“, unterstreicht GV Mag. **Alexander Schatz** (WFT), Obmann des Wirtschaftsausschusses, der mit Bgm. **Christian Härting** (WFT) eine treibende Kraft des umfangreichen Projektes ist. Als Planerin wurde die Architektin **DI Teresa Stillebacher** (Innsbruck / Wien) engagiert.

Die Begegnungszone erstreckt sich im Endausbau vom Restaurant Doremi im Untermarkt bis zum Café Olympia im Obermarkt. Begonnen wird im Untermarkt. Inbegriffen sind die einheitliche Möblierung, einladende Begrünung und eine entsprechende Beleuchtung auf der Basis eines stimmigen Konzeptes. Im Zuge der Neuplanung werden auch mehrere Plätze gestaltet, Wohlfühlzonen ausgewiesen, Gastronomiebereiche nach Möglichkeit ausgeweitet – alles barrierefrei. Wichtig dabei ist auch die Verringerung des Verkehrsstempos.

„Wir sind laufend im Austausch mit den betroffenen Hauseigentümern, Geschäftslokal-Mietern und Gastronomen“, berichtet GV **Alexander Schatz** im Gemeinde-

rat. Sie hatten in vier Versammlungen die Möglichkeit, ihre Anliegen, Ideen und Vorschläge einzubringen. Regelmäßig finden Planbesprechungen, Beiratssitzungen und informelle Gespräche mit den Betroffenen statt.

Im Gestaltungsbeirat, welcher von GV **Alexander Schatz** (WFT, am Foto 3.v.l.) geführt wird, arbeiten von Gemeindeseite Vize-Bgm. **Christoph Walch** (Grüne, r.), GV **Michael Ebenbichler** (FPÖ, 2.v.r.) und GR **Vinzenz Derflinger** (ÖVP, 2.v.l.) sowie Bauamtsleiter **DI Andreas Kluibenschedl** (l.) mit. „Die Zusammenarbeit mit ÖVP, FPÖ und Grüne im Gestaltungsbeirat funktioniert sehr gut. Alle Fraktionen ziehen an einem Strang. Das ist eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Umsetzung“, freut sich Schatz.

Baubeginn soll – in für die Anrainer verträglichen Etappen – unmittelbar nach dem Schleicherlaufen 2020 sein. Die bestehenden gelben Pflastersteine sollten nach Möglichkeit abgeschliffen werden. Geplant ist weiters, den Asphalt-Straßenbelag durch Pflastersteine zu ersetzen. „Wir werden weiterhin laufend über den aktuellen Stand informieren“, erklärt Schatz: „Die politischen Gremien sollten im Herbst 2019 die Planung samt Kostenschätzung beschließen. Die Ausschreibung erfolgt über den Winter. Wir rechnen mit etwa fünf Monaten Bauzeit.“

Am Foto oben die Präsentation der Pläne durch Architektin **DI Teresa Stillebacher** vor den Mitgliedern des Gestaltungsbeirates.

fasnachtler tagen

Am 2. Februar 2020 findet wieder das Schleicherlaufen statt. Wie kann man die Großveranstaltung mit ihren 500 Mitwirkenden für die Zuschauer noch attraktiver machen und die organisatorischen Abläufe verbessern? Das war Thema einer dreistündigen Klausursitzung, zu der sich am Freitag die Komiteemitglieder und Gruppenobleute der Telfer Fasnacht in der Wildmoosalm trafen.

Fasnachtsobmann Bgm. **Christian Härting** hatte einige Vorschläge für zukünftige Richtlinien mitgebracht, die er zur Diskussion stellte (Bild). So ging es etwa um zeit-

liche Fixierungen. Wichtig dabei: Vor dem Naz-Ausgraben am 6. Jänner soll es in Telfs keine öffentlichen Fasnachtsaktivitäten geben, abgesehen von drei seit Jahrzehnten üblichen Ausnahmen. Das sind der Bärenball (diesmal am 30. November), das Köstenbraten der Laninger und der Wurstverkauf der Beasn Buam. Geplant ist, dass sich die Fasnachtsgruppen als Vereine anmelden. Das ist vor allem im Hinblick auf die finanzielle Gebarung und auf Haftungsfragen wichtig. Man überlegte zudem Möglichkeiten, den Aufzug zu straffen und Umstellungen in der Zugfolge vorzunehmen.



Foto: MG Telfs / Dierrich

senioren unterwegs

Dank der Vinzenzgemeinschaft Telfs konnte kürzlich eine große Gruppe von Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheims Wiesenweg einen netten Ausflug unternehmen.

Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer machten es möglich, dass die Kolonne – insgesamt 63 Personen – bei herrlichem

Wetter mit Rollstuhl und Rollator die Marktgemeinde Richtung Innentalcenter durchqueren konnte. Dort gab's Eis, und alle freuten sich über den netten Ausflug und das feine Miteinander. Ein großes Dankeschön an die Vinzenzgemeinschaft Telfs um Obfrau **Doris Stippler** und alle Begleiter, die diese Aktion möglich gemacht haben!



Foto: VG Telfs



WOHNEN mit sonnigen Aussichten

In sonniger Lage und einzigartiger Aussicht errichtete die Firma Auer & Steiner Wohnbau GmbH zwei Wohnprojekte mit je drei Eigentumswohnungen in der Michael Gaismair-Straße.

Vor kurzem sind die neuen BesitzerInnen der Eigentumswohnungen eingezogen und genießen nun luftiges Wohnen mit viel Raum. Die Gebäude punkten mit hohem Qua-

litätsstandard durch Massivbauweise und 3-Scheiben-Isolierverglasungen in besonderem Hinblick auf Wohnraumklima, Wärme- und Schallschutz.

Im Erdgeschoss befinden sich jeweils zwei 3-Zimmer-Wohnungen mit Terrassen und zugeordneten Gartenteilen. Im Obergeschoß wurde jeweils eine 4-Zimmer-Wohnung mit einer großzügigen Terrasse errichtet. Jede Wohnung verfügt zudem über ein eigenes Kellerabteil im Untergeschoss und zwei Autoabstellplätze in der Tiefgarage, wobei eines der Gebäude zusätzlich mit einem Lift erschlossen ist. Zu Fuß gelangt man über ein außenliegendes über-

dachtes Stiegenhaus zu den Wohnungen.

„Die hellen, modern gestalteten Wohnungen wurden nach aktuellen Wohnbedürfnissen geplant, die neuen BesitzerInnen dürfen sich über niedrige Betriebskosten freuen (Warmwasser und Heizung über eine Gastherme in Kombination mit einer Solaranlage), die Wärmeverteilung erfolgt über Fußbodenheizung in den Wohnräumen.“, erklärt Bernhard Kainz (Kainz Immobilien). „Wir sind auch weiterhin auf der Suche nach geeigneten Grundstücken in der Region, um hochwertige Wohnanlagen errichten zu können.“

Kontakt: Kainz Immobilien
Bernhard Kainz
Tel. 0664/4374036
E-Mail: info@kainz.immo



ELEKTRO INNOVATION
ENERGIE ZUKUNFT
sijo
6236 Alpbach 05336/5120
office@sijo.at www.sijo.at

VERMESSUNG
DIPL.-ING. MARTIN GUTTNER
Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen
TSCHIRGANTSTRASSE 20
A - 6430 ÖTZTAL - BAHNHOF
Tel.: 05266 / 88 802
Mobil: 0664 / 307 53 22
E-Mail: zt.guttner@aon.at

Wir bedanken uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Dahoam statt zuhause. **föger**boden

Malerei MÜLLER
www.malerei-mueller.at
Christian Müller
Dorfstraße 36a
6433 Oetz
T 05252 20280
M 0664 4384520



mit den besten Partnern der Region

meinmonat hat auf den folgenden Seiten zahlreiche Tipps und Angebote der heimischen Wirtschaft für Sie zusammengestellt, die Ihnen bei der Auswahl der Partner für Ihr Vorhaben behilflich sind. Vertrauen Sie den Profis in Ihrer Nähe. Das spart Zeit und Nerven und ganz ehrlich: Billiger ist es in den meisten Fällen auch!

„Tirol Zuhause“ – Neuerungen der Tiroler Wohnbauförderung Land Tirol lädt BürgerInnen zur Informationsveranstaltung

Das Land Tirol investiert jährlich 328 Millionen Euro an Unterstützungsleistungen im Bereich Wohnen – das sind fast 900.000 Euro pro Tag. Umfassende Informationen, wie die Gelder in der Wohnbauförderung eingesetzt werden, bieten drei Veranstaltungen in Innsbruck und im Bezirk Innsbruck Land unter dem Motto „Tirol

Zuhause – BürgerInnen-Info-treff zu Neuerungen der Tiroler Wohnbauförderung“.

„Das Land wendet erhebliche Fördermittel auf, um lebenswerten Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Nun suchen wir den direkten Austausch mit der Bevölkerung vor Ort in den Bezirken, um sie über die Neuerungen der Wohnbauförde-

rung, der Sanierung oder der Mietzinsbeihilfe zu informieren“, erklärt Wohnbaulandesrätin Beate Palfrader, die neben ExpertInnen des Landes und der Energie Tirol den Interessierten für Fragen zur Verfügung steht. „Auch persönliche Fragen oder Anliegen lassen sich im Gespräch klären“, freut sich LRin Palfrader auf zahlreiche BesucherInnen.

Termin in Ihrer Nähe:

**Donnerstag,
26. September 2019
ab 18.30 Uhr im
Kultur- und Veranstaltungszentrum B4,
Bahnhofstraße 4, Zirl**



Bodenständig und mit Feinschliff!



**Staubfrei Parkettschleifen
für einen glänzenden
»Auftritt«!**



BODENLEGER

**Oliver's
Boden Express**

Oliver Dallagiovanna
Silbergasse 21 · 6421 Rietz
Tel. +43 (0) 664 350 80 21
kontakt@oliversbodenexpress.com
www.oliversbodenexpress.com

Umstellen auf Erdgas zahlt sich aus!

Eine moderne Erdgasheizung spart Energie und schont die Umwelt.

Die TIGAS bietet ihren Kunden bei der Umstellung auf die innovative Erdgasbrennwerttechnik eine Kesseltauscheffizienzprämie in Höhe von Euro 500,- sowie einen Neukundenrabatt in Höhe von Euro 400,- und damit im Regelfall eine Gesamtförderung von Euro 900,- an.

Ein Heizkostenvergleich zeigt, dass Erdgas im Vergleich zu anderen Brennstoffen meistens die günstigste Alternative darstellt. Eine moderne Erdgasheizung spart bis zu 40 % Energie und bis zur Hälfte der Energiekosten gegenüber Altanlagen.

Dem großen Anschlussinteresse entsprechend erschließt die TIGAS heuer im Bezirk Imst die Gemeinden Nassereith, Obsteig

und Sölden sowie im Bezirk Landeck die Gemeinde Grins. Ab Herbst 2019 werden in diesen Gemeinden bereits die ersten Haushalte und Gewerbebetriebe mit Erdgas versorgt.

**Umweltfreundlich
und komfortabel**

Ein Umstieg auf Erdgas ist mit geringem Aufwand möglich. Die TIGAS errichtet den Hausanschluss bis in das Gebäude. Für die Umstellung der Heizungsanlage ist der Gasinstallateur zuständig. Erdgas gelangt über unterirdische Leitungen, ohne Belastung der öffentlichen Verkehrswege, direkt ins Haus und steht jederzeit in der gewünschten Menge zur Verfügung. Bei der Verbrennung entstehen we-



Komfortabel, kostengünstig und umweltschonend – Heizen mit effizienter Erdgastechnik.

der Rußpartikel noch Feinstaub und die CO₂-Emissionen sind vergleichsweise gering.

Nähere Infos unter der kostenfreien Serviceline 0800 / 828 829 oder auf www.tigas.at

Schon gehört?

TIGAS sorgt für Wärme in Tirol

Die TIGAS gibt Sicherheit, sucht Ihre Nähe und ist immer für Sie da. Kurz: Die TIGAS spendet Wärme. Dank kluger und einfacher Lösungen. Und damit Sie es auch in Zukunft warm genug haben, setzt die TIGAS gleich auf mehrere Wärmequellen. So sorgt die TIGAS langfristig für Behaglichkeit und ein gesundes Klima.

TIGAS-Erdgas Tirol GmbH
Ein Unternehmen der TIWAG-Gruppe

Weiter denken. Besser bleiben. TIGAS.
www.tigas.at

Feierliche Schlüsselübergabe in Obsteig

Die Neue Heimat Tirol (NHT) hat in Obsteig den ersten Ab-

schnitt des Wohnprojekts im Ortsteil Langgarten fertiggestellt. Vor kurzem wurden nach 18 Monaten Bauzeit die Schlüssel für 16 neue Mietwohnungen übergeben. Bereits im November 2018 wurde mit dem zweiten Bauabschnitt mit weiteren acht Mietwohnungen begonnen. Die Fertigstellung ist bis zum Frühjahr 2020 geplant. Die NHT investiert insgesamt rund 4,7 Mio. Euro für leistbaren Wohnraum am Mieminger Plateau.

„Die Österreichischen Bundesforste stellen uns das Grundstück über ein Baurecht zur Verfügung. Nur dadurch können wir in dieser Top-Lage leistbaren Wohnraum realisieren. Die Miete für eine Zwei-Zimmerwohnung in unserer neuen Anlage mit Balkon und Tiefgaragenstellplatz startet bei knapp 477 Euro inklusive aller Nebenkosten. Dieser Preis ist in dieser Region unschlagbar“, weiß NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner. Bürgermeister Hermann Föger ergänzt: „Die am Markt verlangten Preise für Grund und Boden sind gerade für junge Familien, die eine Existenz auf-



V.l. Vize-Bgm. Alexander Egger, GV Marlies Witsch, Bgm. Hermann Föger, Barbara und Sophia Holzknacht, NHT-GF Hannes Gschwentner



Mama Christine und Papa Herbert freuen sich mit Luzia (M.) über ihre erste eigene Wohnung



Pfarrer Josef Friedle segnete die neuen Wohnungen

bauen wollen, oft nicht mehr erschwinglich. Umso mehr freue ich

mich, dass wir einen gemeinnützigen Wohnbau mit der NHT in unserer Gemeinde realisieren konnten. Die Wohnungen der NHT stehen dabei für höchste Qualität zu leistbaren Preisen.“ Sämtliche Wohnungen sind bereits vergeben. Die Pläne stammen vom Innsbrucker Architekturbüro teamk2. Insgesamt sind drei kompakte Wohngebäude mit jeweils acht Wohnungen vorgesehen. Sämtliche Wohneinheiten sind mit großzügigen Terrassen, Balkonen bzw. Privatgärten ausgestattet. Große Fensterelemente öffnen die Wohn- und Essbereiche zu den Freiflächen und sorgen für eine freundliche und helle Atmosphäre. Die gemeinsame Tiefgarage bietet 38 Abstellplätze. Auch energietechnisch ist die Wohnanlage auf dem neuesten Stand: Das gesamte Haus ist als Passivhaus geplant. Die Wärmeversorgung erfolgt umweltfreundlich über eine Pelletsanlage.

CANAL & CO

BAUWAREN - HALL

alles
für
den
BAU

UNSER ANGEBOT:

- Baustoffe – alles für Hausbau und Sanierung
- Garten-, Terrassenbau & Grillen
- Fenster, Türen, Garagentore inkl. Montage
- Arbeits- und Outdoorbekleidung, Arbeitsschutz
- Werkzeug und Maschinen

UNSER SERVICE:

- Baustoff Drive-In, Leihtransporter oder LKW Zustellung
- Beratungen und Lösungen durch Fachpersonal

05262/62275
Pfaffenhofen | Bahnweg 73

www.canal.co.at

05223/57296
Hall i.T. | Tschidererweg 2

Wir gestalten Ihr persönliches Paradies mit NATURSTEIN



Mit unserer professionellen Beratung und Durchführung setzen wir jedes Projekt mit Naturstein zu Ihrer Zufriedenheit um. Wir schaffen für Sie bleibende Werte mit einer Anlage, die Ihnen lange Zeit Freude und Erholung bereitet. Kontaktieren Sie uns und gemeinsam starten wir das Projekt Traumgarten.

Natursteinhandel & Verlegung **Ilija Bosankic**

6020 Innsbruck · Ampfererstr. 60

Tel. 0512 - 27 72 20 · Fax 0512 - 27 71 70

Handy 0664 - 230 67 06

bosankic@naturstein-tirol.at · www.naturstein-tirol.at

GROSSER LAGERABVERKAUF in Oberstrass 230, 6416 Obsteig





Das neue Vereinsheim schafft optimale Bedingungen für die schon bisher sehr erfolgreiche Nachwuchsarbeit des ESV Hatting-Petttau. 120 Kinder und Jugendliche trainieren hier in neun Nachwuchsmannschaften.



»TOR!« für das neue Vereinsheim

In Hatting sind jetzt die abschließenden Arbeiten im Gange, am 12. Oktober 2019 wird die Sanierung des Sportheims samt neuem Zubau beim ESV Hatting-Petttau gefeiert.

Eindringende Feuchtigkeit im Untergeschoss des alten Vereinsheims machte eine Sanierung notwendig, Platzmangel erforderte zusätzlich den östlich angrenzenden quaderförmigen Zubau, in dem nun im Erdgeschoss zwei Mannschaftskabinen samt Sanitäranlagen und ein Schiedsrichter-

raum untergebracht sind. Im Obergeschoss wurde außerdem eine großzügige Terrasse mit Ausblick auf den Fußballplatz gewonnen. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen wurde auch die Elektro- und Wasserinstallation komplett erneuert sowie die Heizung und Warmwasseraufbereitung auf eine nachhaltige Luft-Wärmepumpe, unterstützt von Solarenergie, umgestellt. Die Gesamtkosten des Gemeinschaftsprojektes (seit 2014 sind Hatting und Petttau in einem Fußballverein vereint) belaufen sich auf ca. 465.000

**SAMSTAG
12. Oktober**

**VEREINSHAUSEINWEIHUNG
SPORTPLATZ HATTING**

- 10.00 Uhr Feldmesse & Festakt
- Tag der offenen Tür für Fußballkids
- ab 14.30 Uhr Fußballspiele (Nachwuchs und Kampfmannschaft)
- ab 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung

Euro und werden von den beiden Gemeinden, dem Land Tirol, ÖESV/ESV Tirol, ASKÖ, Tiroler Fußballverband und ESV Hatting-Petttau finanziert, außerdem wurden viele Arbeiten von freiwilligen Helfern in Eigenregie erledigt.

BP Bau GMBH
Gewerbezone 14
6404 Polling

Andreas Bacher · Tel. 0650 6053484
a.bacher@telfs.com

Philipp Patreider · Tel. 0650 7822940
philipp.patreider@gmx.at

**Einfamilienhäuser · Umbauten
Zubauten und Schwarzdeckerei**



Freudestrahlende Projektverantwortliche: v.l. Bgm. Martin Schwaninger (Petttau), Stefan Pittl (Obmann ESV Hatting-Petttau), Christoph Pardeller (Obmann-Stv.) und Bgm. Dietmar Schöpf (Hatting)

ATA Allround Technik
Abfalterer
0664/73349567

TOR- UND ANTRIEBSTECHNIK



NACHHER



VORHER



HUBERT HOCHENEGER

h.hochenegger@aon.at
+43 (0) 680 1224673
Gießenweg 27
6402 Hatting
ERDBAU

Fliesen · Stein Parkett · Pflaster
Zirl

Fliesenstudio Abfalterer

Salzstraße 14 · 6170 Zirl · Telefon 0676 9615510
alex@fliesenstudio-abfalterer.at · www.fliesenstudio-abfalterer.at

6175 KEMATEN, Dorfstrasse 11
Telefon (05232) 2238, Fax 2238/18
E-mail: meischberger@aon.at

meischberger & NAGL
Ges.m.b.H.

**SANITÄRE-HEIZUNG-GAS-SOLARENERGIE
ALTBAUSANIERUNG-ENERGIEBERATUNG**

bürgerservice wurde besichtigt

Nach Vorarlberg führte kürzlich eine Exkursion von Telfer Gemeinde-Mitarbeitern. Sie besichtigten dort die Bürgerservice-Einrichtungen und nahmen viele Anregungen mit. In Telfs soll eine ähnliche Info-Stelle geschaffen werden.

Im kommenden Jahr wird die Marktgemeinde Telfs im früheren Triumph-Geschäft am Obermarkt ihr neues Bürgerservice einrichten. Dabei will man »das Rad nicht neu erfinden«, sondern von vergleichbaren Gemeinden lernen. Also machte sich eine Gruppe von Gemeinde-MitarbeiterInnen auf, um sich in bestehenden Einrichtungen umzusehen. Die Tour führte nach Lustenau, Feldkirch und Bludenz, wo die Telfer von den zuständigen



Foto: MG Telfs / Wanner

Verantwortlichen und politischen Repräsentanten begrüßt und eingeführt wurden. Mit dabei waren neben den zukünftigen MitarbeiterInnen des Bürgerservice u.a. auch Bgm. **Christian Härting**, Gemeindeamtsleiter Mag. **Bern-**

hard Scharmer sowie die Architekten Prof. DI **Robert Pirschl** und **Daniel Hafele**. Dabei erfuhr die Telfer viel Wissenswertes. Die Erkenntnisse werden beim hiesigen Bürgerservice natürlich berücksichtigt.

herbstlich gestimmt



Foto: Erwin Schröder

Im Lebenshilfe-Second-Hand-shop räumen Menschen mit und ohne Behinderungen gerade die Regale leer: An Stelle von Sandalen und Badehosen kommen dieser Tage Pullover, Kappen und Wintersportausrüstung in die Auslage.

„Für die KlientInnen bringt die Arbeit viel Abwechslung und Kontakt zur Kundschaft. Junge Eltern schätzen es, wenn sie guterhaltene Kindersachen abgeben oder kaufen können“, erklärt Erwin Schröder von der Lebenshilfe. Ab September bietet das „Willkommen“ in der Kirchstraße jedenfalls wieder Winterklamotten für die Kids von Telfs und Umgebung.

Für die Umwelt kräftig »unter Strom«

Das Carsharing-Projekt floMO-BIL der GemeindeWerke Telfs erhielt den Mobilitätspreis des Verkehrsclubs Österreich (VCÖ). Aus diesem Anlass wird die Sonderaktion verlängert: Neukunden wird bis Ende September die Anmeldegebühr geschenkt.

Seit mehr als einem Jahr stehen in Telfs und Zirl zwei Elektroautos der floMOBIL-Flotte. Die Fahrzeuge werden über das Online-Portal <https://flo-mobil.com> gebucht und können dann gemäß dieser Reservierungen verwendet werden. Die Inbetriebnahme läuft über eine hellblaue Chipkarte, die alle registrierten Benutzer erhalten. Das Netz an Ladestationen

wird laufend erweitert. „Das E-Carsharing ist ein weiterer Schritt auf dem Weg, Telfs zur Vorzeigegemeinde in Sachen Umweltfreundlichkeit und effizienter Energienutzung zu machen. Gerade bei der Elektromobilität haben wir in den vergangenen Jahren eine Menge Vorarbeit geleistet“, sagte Bgm. Christian Härting, als er im Frühjahr 2018 den Startschuss für die Testphase dieses Projekts gab. GemeindeWerke Telfs-Geschäftsführer Ing. DI (FH) Dirk Jäger freut sich: „Der Mobilitätspreis ist eine schöne Anerkennung für dieses Projekt, an dem wir als Kooperationspartner der Stadtwerke Wörgl beteiligt sind.“ Er hat sich kurzfristig entschlossen, die Sonderaktion,

die eigentlich bis Ende August lief, noch bis Ende September zu verlängern. Wer sich also bis 30.9. bei floMobil in Telfs oder Zirl registriert, bekommt die Anmeldege-

bühr geschenkt. *Am Foto: GemeindeWerke-Mitarbeiterin Daniela Nöbauer mit dem floMOBIL und der blauen Chipkarte vor dem Telfer Rathaus*



Foto: MG Telfs / Dietrich



Eigenständigkeit im Passivhaus mit höch

In Mieming hat sich der Niederländer Nico Jansen seinen Wohntraum mit Gewächshaus im Garten erfüllt und dabei die Natürlichkeit auf allen Ebenen in den Vordergrund gestellt: Das Passivhaus in Holzriegelbau einerseits und die Selbstversorgung andererseits.



„Von der Ernte im Garten und im Gewächshaus können wir uns das ganze Jahr über ernähren“, erklärt der passionierte (und pensionierte) Gärtner, der früher den Berufsalltag in Holland ebenfalls in seinen eigenen Gewächshäusern (allerdings auf mehreren Hektar) verbrachte. In Mieming fand er mit seiner Partnerin das passende Grundstück, wo er nun seiner Gartenleidenschaft auf mehr als 1.000 m² Grundfläche freien Lauf lassen kann.

Natur im und ums Haus

Das Wohnhaus mit 120 m² Wohnfläche – ein Passivbau in Holzriegeltechnik – wurde kompakt geplant und rasch gebaut. „Mit den Planungen haben wir letztes Jahr begon-

nen, heuer im Frühjahr haben die Bauarbeiten begonnen und Mitte Juni sind wir eingezogen“, freut sich Nico Jansen über sein neues Heim, das er mit viel Holz als „echtes Tiroler Haus“ gestaltete. Nicht nur der Kern, also die Wände des Hauses sind aus Holz, auch die Wände und die Decken wurden teilweise in Fichte oder Zirbe getischlert, der Boden ist aus Lärche. Die Nische unter der Stiege wurde sogar mit Wandtäfelung und Holzpodest zu einer gemütlichen Stubenecke adaptiert, wo man in Ruhe Fernsehen, Lesen, Schreibarbeiten erledigen oder einfach nur ausführlich plaudern kann. Nur bei den Fenstern setzte man auf Langlebigkeit mit Alu-Fenstern, allerdings in dazupassender Holzoptik.

randolf
Larissa Randolf
Versichern | Finanzieren | Veranlagen

Angerweg 6a/5, A-6424 Silz
mobil: +43(0)664 40 47 153
mail: mail@larissa-randolf.com
web: www.larissa-randolf.com
skype: larissa.randolf

KÜCHEN PROFIS



Kamplweg 2
6522 Prutz
Tel. 05472 2296
Gewerbepark 14
6460 Imst
Tel. 05412 61950

www.kuechenprofis.at

Herzlichen Glückwunsch zum neuen Heim und alles Gute für die Zukunft!



Unter der Pflege von Nico Jansen sprießen im Gewächshaus und im Garten Tomaten, Gurken, Spargel, verschiedenste Kräuter und blühende Pflanzen. Im Wohnhaus sorgen Böden, Wandverkleidungen und Decken in verschiedenen Hölzern von Fichte bis Zirbe für heimeliges Wohlfühlambiente



st genussreichen Aussichten in die Natur

Wohnliches Zentrum

Auch die Küche fügt sich mit Fronten in Holzoptik ins Ambiente ein und zeigt sich kommunikativ offen zum Wohnraum mit Essbereich. Arbeitserleichterung bzw. freien Blick bringen hier das Backrohr auf Augenhöhe und der in das Ceran-Kochfeld integrierte Dunstabzug. In der angrenzenden Speis ist nicht nur Platz für Lebensmittel und Geräte, sondern auch für die Haustechnik. Von hier aus werden die kontrollierte Wohnraumlüftung und die ganze Elektrotechnik gesteuert, die über Wärmetauschung das Warmwasser aufheizen. Auch eine Photovoltaikanlage ist zusätzlich vorhanden. Mit der vorgelagerten überdachten Terrasse kann der Wohnraum an war-

men Tagen auch in den Garten vergrößert werden. „Hier genieße ich nach der Gartenarbeit den Ausblick auf Gemüse, Blumen und die Berge“, schmunzelt Nico.



Rückzugsräume zum Wohlfühlen

Das Obergeschoss wurde zweigeteilt, einerseits bietet ein Gästezimmer mit eigenem Bad Platz für Besucher, andererseits kann man im

Zirbenschlafzimmer mit großzügigem Bad inklusive Infrarotkammer »Wellness« genießen. Fliesen in warmen Braun- und Beigetönen harmonisieren mit dem Sichtdachstuhl.



WIEDERIN

ELEKTROTECHNIK · MEISTERBETRIEB
ERLEUCHTET DIE BERGREGION

Tel. 0660 7096393
www.e-wiederin.at

FENSTERVISIONEN
glas | türen | sonnenschutz



FENSTERVISIONEN
HandelsGmbH
Staudach 27 • A-6422 Stams
T: +43 (0)5263 200 13 - 0
F: +43 (0)5263 200 13 - 4
office@fenstervisionen.at
www.fenstervisionen.at



**fliesen
öfen
parkett**

6460 Imst Tel. 05412-62150
Industriezone 31 Fax 05412-62151
www.abc-fliesen-imst.at

Ihr professioneller und kompetenter Fachberater!

Neue Baustellen und geistlicher Beistand

In Inzing wurde bereits in den vergangenen Jahren viel gebaut und auch in den kommenden werden die Bagger nicht still stehen: einerseits gilt es, die Lehnthal-Wildbachverbauung abzuschließen und andererseits wird das Vinzenz Gasser Heim gänzlich neu gebaut.

Bereits heuer im März wurde im Lehnthal mit der Adaptierung der Zufahrtsstraße und den ersten Arbeiten begonnen. In der ersten Baustufe wurde dabei die Retentionsstaumauer im hinteren Bereich errichtet, dazu wurde bereits die Vorsperre betoniert und mittels Steinschichtung die Hänge befestigt. Ende Juni wurde schließlich mit den Betonierungsarbeiten für die Fundierung der Hauptsperre begonnen (Foto unten). „Derzeit ist Ruhe auf der Baustelle, da die Wildbach- und Lawinverbauung im Sommer

Baustellen im Hochgebirge erledigen musste und auch jetzt noch für andere Projekte gebraucht wird. Also werden die Arbeiten in Inzing voraussichtlich im Frühjahr 2020 wieder aufgenommen“, erklärt Bürgermeister Sepp Walch. Der Bau eines neuen Seniorenwohnheimes wurde ebenfalls heuer im Gemeinderat beschlossen, ein Grundstück am Kalkofenweg wurde dafür angekauft (Foto rechts). „Hier ist ein Neubau der richtige Weg, eine Sanierung des alten Vinzenz Gasser Heimes wäre aufwändig, da die Betreuungssituation nicht mehr den modernen Anforderungen entspricht.“ Mit dem Neubau soll die Bettenanzahl im Vinzenz Gasser Heim von 29 auf 34 aufgestockt werden, in den nächsten Schritten wird in Abstimmung mit dem Sonderausschuss Altersheim, dem Gemeinderat und betroffenen Einrichtungen weiter geplant und ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben.



Bgm. Sepp Walch (l.) mit Bauamtsleiter Peter Draxl vor dem Grundstück

Herzlich begrüßt wurde der neue schließenden Pfarrcafé wurde der Pfarrer für den Seelsorgeraum Inzing-Hatting-Polling Einstand gebührend gefeiert.

Josef Scheiring. Den feierlichen Begrüßungs-Gottesdienst Anfang September zelebrierte Pfarrer Josef Scheiring (am Foto M.) gemeinsam mit Dekan Peter Scheiring (seinem Bruder, r.), beim an-



Foto: Gemeinde Inzing

Foto: Wolfgang Walch

Einladung zum Dorfschießen

Zum ebenso traditionellen wie beliebten Dorfschießen lädt wieder die Schützenkompanie Inzing.

Am 3., 10. und 11. Oktober (jeweils 19.00 Uhr bis 22.30 Uhr) sind alle InzingerInnen und Gäste eingeladen, sich mit dem Luftgewehr im örtlichen Schützenheim (Neue Mittelschule Inzing) zu messen. Die besten Schützen qua-

lizieren sich für das Finale der besten acht, das am 17. Oktober um 19.00 Uhr nach den Regeln der ISSF ausgetragen wird. Die Preisverteilung findet im Anschluss statt. Das Dorfschießen wird als Mann-

schaftsbewerb mit jeweils drei SchützInnen durchgeführt.



Foto: Schützenkompanie Inzing

Fachkundig, kompetent & persönlich – Ernst Kircher – Ihr Installateur

Als Familienbetrieb mit zehn qualifizierten Mitarbeitern und starken Partnerfirmen ist das Installationsunternehmen Kircher Ernst GmbH auf Altbausanierung, Bad-design, Sanitäre, Heizung und Alternativenergie spezialisiert. Mit persönlicher Beratung und einer Software, die fotorealistische Pläne erstellt, lassen sich selbst an-

spruchsvolle Badträume realisieren. Dringende Reparaturen werden professionell und schnell erledigt. Auch wenn Sie auf der Suche nach der optimalen Lösung für Ihre Heizungsanlage – ob Öl, Gas, Solar oder Biomasse sind – der Installateurbetrieb Kircher Ernst GmbH ist der richtige Partner für Sie.

ANZEIGE



Foto: Offer



KIRCHER ERNST GmbH

SANITÄRE - HEIZUNG BAD-DESIGN

TEL. 0512/390808 A-6020 INNSBRUCK

office@installation-kircher.at LEIPZIGER PLATZ 2

Mobil: 0664 / 92 59 700 www.installation-kircher.at

FUNKTAXI GEBHART

KRANKENTRANSPORTE

Inzing: 05238 / 88741
Telfs: 05262 / 65300



Mit Taxi Gebhart gut ans Ziel!

- Klassische Taxifahrten
- Krankentransporte
- Nightliner
- Botenfahrten
- Schülertransporte
- Flughafentransfer
- Ausflugsfahrten
- Hochzeitsfahrten

inzingvolley trainierte im Sand

Im August starteten die Inzinger VolleyballerInnen in das alljährliche Trainingslager in Bibione. Neben Sonne, Strand und Meer bot der italienische Urlaubsort top Trainingsbedingungen in einer Volleyballhalle und acht Beachvolleyballplätzen.

Täglich ab 07.30 Uhr wurde in der Halle gebaggert und geprügelt, an der Koordination und Antizipation geübt, die Technik und Taktik geschult und die Kraft und Ausdauer verbessert. Die Trainingsgruppen wurden je nach Trainingsschwerpunkt zusammengesetzt und so konnten auch Nachwuchsspielerinnen gemeinsam mit der Aushängemannschaft der 2. Bundesliga-Damen ihr Talent unter Beweis stellen und »Bundesliga-Luft«



schnuppern. Wie motiviert die Inzinger VolleyballerInnen sind, zeigt unter anderem, dass nach täglich zwei intensiven Trainingseinheiten in der Halle auch die acht Beachvolleyballplätze bis zum Sonnenuntergang bespielt wurden. Neben dem sportlichen Einsatz wurde auch das Miteinander großgeschrieben, Mannschafts- und Traineraktivitäten und ein gemeinsames Abendessen aller wur-

den genutzt, um das gesellschaftliche Vereinsgefühl zu stärken. Mit viel Energie starten die SU inzingvolleys nun in die Hallensaison 2019/2020 und freuen sich schon auf die kommenden Meisterschaften.



Fotos: inzingvolley

STEINMETZ BINDER

Ihr nächstgelegener Steinmetz!

GRABSTEINE & URNENSTELE

Wir führen auch Reparaturen durch!

Wir fertigen auch Küchenplatten, Stufen & Böden und Brunnen aus Stein!

Auf unserer Homepage www.steinmetz-binder.at finden Sie Bilder von vielen Modellen!

URNENSTELE



BRUNNEN AUS STEIN



WERKSTÄTTE
Inzing



6401 Inzing · Schießstand 18 / Industriezone · Tel. 05238-53938 · Einfahrt bei Firma Freudenthaler

einige »runde« und ein »halbrunder« in pffaffenhofen



Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen

In Pfaffenhofen feiert man die Feste, wie sie fallen, am liebsten die runden und halbrunden Geburtstage.

Vor kurzem konnten **Ida Neuner** (90, Foto oben links mit Bürgermeister **Andreas Schmid**), **Annelies Graf** (80, 2. Foto mit Ehemann **Erich Graf**) und **Maria Reisinger** (80, 3. Foto v.l.) ihre runden Geburtstage feiern. Bürgermeister **Andreas Schmid** überbrachte im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen seine herzlichen Glückwünsche.

Und noch eine Geburtstagsgratulation wurde absolviert: **Hans Waldhart** (Foto oben rechts mit Bürgermeister **Andreas Schmid**) feierte vor kurzem seinen 75. Geburtstag. Auch bei ihm schaute Bürgermeister **Andreas Schmid** vorbei und überbrachte im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen seine herzlichen Glückwünsche.

ehrungen beim kirchtag

Anfang September fand der alljährlich von der Musikkapelle **Hatting** organisierte »Hattinger Kirchtag« statt.

Der Kirchtag bot einen angemessenen Rahmen, um den neuen Pfarrer Mag. **Josef Scheiring** willkommen zu heißen. Beim festlichen Einzug in die Kirche, der stimmungsvollen »Hattinger Kirchtagsmesse« sowie anschließend bei einer Zusammenkunft auf der Widumwiese wurde der Pfarrer herzlichst begrüßt.

Außerdem konnte dem Ehrenbürger Altbgm. **Friedrich Schöpf** zum Verdienstkreuz des Landes Tirol, das ihm am 15. August von LH **Günther Platter** verliehen

wurde, gratuliert werden. Ebenso wurde dem Ehrenzeichenträger Ing. **Alfred Brötz** zum 90-ten Geburtstag gratuliert.

Am Foto v.l. **Stefan Beiser**, **Gerold**

Schwind, der neue Pfarrer **Josef Scheiring**, Altbgm. **Friedrich Schöpf**, Ing. **Alfred Brötz**, Vizebürgermeister **Bernhard Brötz** und Bürgermeister **Dietmar Schöpf**



Foto: Gemeinde Hatting

m lob & dank

Hut ab...

... vor der Firma **Mair Bau** mit deren kompetenten Arbeitern für die rasche und unkomplizierte Durchführung unseres Hausbaues. Wir fühlen uns sehr wohl im neuen Heim,

meinen Viki und Martin.

Wollen Sie auch jemanden loben? Sie erreichen uns telefonisch unter der Tel.Nr. 05262/67491, per E-Mail an mo@meinmonat.at und persönlich in der Bahnhofstraße 24 in Telfs.

menuMOBIL
FOOD SERVICE SYSTEMS

menu-mobil.com

BEWERBUNGEN AN:

MenuMobil Food Service Systems GmbH
6401 Inzing · Dr. Gustav-Markt-Weg 18
z.H. Paul Böck · pb@menu-mobil.com
Tel. +43/(0) 52 38/88 661

Wir suchen ab November 2019:

Lagerarbeiter/in Kommissionierer/in

• **ANFORDERUNGEN:** Kommissionieren, Verpacken und Versenden der Waren · Inventur · sonstige Lagerarbeiten.

• **IHR PROFIL:** Erfahrungen rund um den Lagerbereich · Belastbarkeit Zuverlässigkeit und Teamarbeit · Deutschkenntnisse in Wort und Schrift · Flexibilität und Einsatzfreude · Führerschein Klasse B erforderlich · Staplerschein von Vorteil bzw. die Bereitschaft diese Ausbildung nachzuholen.

• **WIR BIETEN:** Für diese Stelle ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung ein Monatsbruttogehalt von Euro 1.900,- bis Euro 2.200,- Vollzeit (38,5 Stunden) vorgesehen, Arbeitskleidung · Vergünstigte Mittagsmenüs · Sicherheit eines stabilen Unternehmens · Eine Firmenkultur, in der Sie als Mensch zählen.

Vermiete ab Oktober in der Krehbachgasse in Telfs gemütliche **Garconniere im Erdgeschoss mit Garten, Garage und Kellerabteil**.
Miete inkl. Betriebskosten € 500,-.
Bei Interesse: 0676 5213 144 oder 0676 9453 163 (ab 16 Uhr).

Verkaufe **Rotfuchs Pelzmantel**, neuwertig Gr. 40/42 um € 310,- (Foto links unten) und **Ledermantel braun, Innenseite Schaffell**, neuwertig Gr. 40 um € 130,- (Foto rechts unten)
Tel. 0650/9775533.



Verkaufe BMW X1 xDrive 18d, EZ: 6 2014, 76.000 km, 105 kW, Diesel, Grau. Das Fahrzeug befindet sich im absoluten Top-Zustand. Keine Kratzer, immer serviciert in Fachwerkstätten, Nichtraucher und garagegepflegt. VP 17.900,-. Tel. 0676/84657326.



Wegen Fahrzeugverkauf geben wir unsere neuen **Schneeketten** günstig ab, passend für **4er Golf** oder **5er Golf**, € 49,-
Tel: 0676/84657319.

Umstände halber **Badezimmerkastl** mit edlen Marmorgriffen abzugeben (B/H/T:



104,5 X 120 X 38 cm), Tischlerarbeit, hoher Neupreis! VP € 260,- (ohne Accessoires) Tel. 0676/84657319.

Gebe zwei neue **FISCHER Radio Boxen** günstig ab. Preis für beide nur € 30,- Tel. 0676/84657319.

Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?
Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (5 Zeilen).

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Walstead NP Druck GmbH

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

meinmonat

erscheint am 17. Oktober
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 7. Oktober 2019!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

Hier strickte sie zur Entspannung Schals. Das war ihre neue Masche.

Ungeahnte Talente entdecken
um nur € 649,-

Zwei links, vier rechts – nein, umgekehrt. Also alles noch einmal von vorn.
Aber nicht schlimm. Denn in diesem bequemen Drehsessel mit weichem
Stoff und edlem Fuß aus Edelstahl verbringt man gerne viel Zeit. Und weiter
geht's: zwei rechts, vier links.

